UNSERE VERBANDSGEMEINDE

WISSEN was läuft

Wöchentliche Heimat- und Bürgerzeitung

Amtliches Bekanntmachungsorgan für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg).

Lust auf Wissen

www.wissen.eu

Jahrgang 19 · Nummer 23
Donnerstag, 06. Juni 2019

Die Sparkassenstiftung spendet eine Hüpfburg

Das Kuratorium der Stiftung: Kai-Uwe Henne, Alexandra Haas, Michael Bug, Landrat Michael Lieber, Dr. Andreas Reingen, Heijo Höfer, Beatrix Molzberger, Konrad Schwan und Henning Kreckel, die Leiterin der KiTa Marina Schramm sowie Jochen Stentenbach und Bürgermeister Michael Wagener von der VG Wissen

Die Stiftung der ehemaligen Kreissparkasse Altenkirchen unterstützt jährlich auf vielseitige Art lokale und regionale Projekte. Damit übernimmt die Stiftung große Verantwortung für die Region und ist stark mit den Menschen vor Ort verbunden.

Lesen Sie weiter im Innenteil!

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTRUFE / SPRECH- UND ÖFFNUNGSZEITEN

Allgemeiner Notruf 110 oder 112

Polizei Notruf 110

Feuerwehr Notruf 112

Medizinische Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
116 117 (ohne Vorwahl)

Bereitschaftszentrale im Krankenhaus Wissen
(Achtung! Bei akuten Notfällen 112 wählen!)
Die Zentrale ist dienstbereit:
- samstags und sonntags von 8 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 bis 18 Uhr

An Tagen, an denen die BDZ Hamm-Wissen nicht geöffnet hat, wird der ärztliche Bereitschaftsdienst außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten durch die Bereitschaftsdienstzentralen Altenkirchen, Kirchen und Hachenburg abgedeckt.
Mo., Di. und Do. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr
Bei akuten lebensbedrohlichen Notfällen, wie starken Herzbeschwerden, Bewusstlosigkeit oder schweren Verbrennungen, muss direkt der Rettungsdienst unter der Nummer 112 angefordert werden.

BDZ Kirchen, Altenkirchen und Hachenburg
Telefon: 116117 (ohne Vorwahl)
Öffnungszeiten BDZ Betzdorf-Kirchen
Mo. 19:00 Uhr - Di. 07:00 Uhr, Di. 19:00 Uhr - Mi. 07:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr - Do. 07:00 Uhr, Do. 19:00 Uhr - Fr. 07:00 Uhr
Fr. 16:00 Uhr - Mo. 07:00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend des Feiertages, 18:00 Uhr bis zum Folgetag, 07:00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst
01805/112057

(Achtung! Bei Lebensgefahr Notruf 112 wählen!)
Die Notdienstzentrale ist dienstbereit:
- von freitags 18 Uhr bis montags 8 Uhr
- von mittwochs 14 Uhr bis donnerstags 8 Uhr
- an Feiertagen vom Vorabend 18 Uhr bis zum folgenden Werktag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
01805/040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten
- freitags 14 bis 18 Uhr
- samstags 8 Uhr, bis montags 8 Uhr
- mittwochs von 14 bis 18 Uhr
- an Feiertagen von 8 Uhr bis zum Folgetag um 8 Uhr
- an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8 Uhr bis Samstag 8 Uhr

Augenärztlicher Notdienst
01805/11 20 60

Apothekennotdienst
01805/25 88 25 (+ eigene Postleitzahl)

Ansage der nächstliegenden dienstbereiten Apotheke nach Anwahl der o. a. Nummer, ergänzt durch die Postleitzahl des Wohnorts.
Internet: lak-rlp.de
Für den Bereich:
Stadt Wissen, Ortsgemeinden Hövels, Mittelhof und Selbach (Sieg) 01805/258825 57537
Ortsgemeinde Birken-Honigsessen 01805/258825 57587
Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) 01805/258825 57581
Ansage des Apothekendienstes über landeseinheitliche Rufnummern:
deutsches Festnetz: 0180-5-258825 - Plz (0,14 €/pro Minute)
Mobilfunknetz: 0180-5-258825 - Plz (max. 0,42 €/Minute)
Anzeige der notdienstbereiten Apotheken im Internet unter www.lak-rlp.de
Der Notdienst wechselt jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Giftnotruf
0228/19240

24-stündige Bereitschaft der Informationszentrale gegen Vergiftungen der Uniklinik Bonn.

Krankenhäuser

DRK-Krankenhaus Altenkirchen
02681/88-0
Antonius-Krankenhaus Wissen
02742/706-0
Kreiskrankenhaus Waldbröl
02291/82-0
DRK-Krankenhaus Kirchen
02741/682-0
Diakonie Klinikum Jung-Stilling
0271/3333

Rettungsdienst Krankentransport
112

Bereitschaftsdienste / Notrufe / Sprech- und Öffnungszeiten

Stand 03.06.2019

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG WISSEN
Rathausstraße 75, 57537 Wissen
Telefon 02742/9390
Telefax 02742/939207
E-Mail-Adresse: info@rathaus-wissen.de
Internet: www.wissen.eu
Bürgermeister Michael Wagener:
Telefon 02742/939100
E-Mail-Adresse:buergermeister@rathaus-wissen.de
Öffnungszeiten des Rathauses Wissen:
vormittags:
Montag bis Freitag ..... 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
nachmittags:
Montag und Mittwoch ..... 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag ..... 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Des Weiteren sind auch Besuche nach vorheriger Terminvereinbarung außerhalb der v. g. Öffnungszeiten möglich.

DRK-RETTUNGSDIENST
..... 112

ST.-ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN
Telefon 7060
Altenheim St. Hildegard 02742/7060
kirchl. Sozialstation 02742/3030
Hamm-Wissen, Servicepflege

MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM AM ST. ANTONIUS-KRANKENHAUS WISSEN
Telefon: 02742/706-135

POLIZEI
Polizeiwache Wissen 02742/9350
zuständig für die Verbandsgemeinde Wissen
werktags ..... 6.00 bis 22.00 Uhr
samstags/sonntags/feiertags ..... 9.00 bis 19.00 Uhr
ansonsten: Polizeiinspektion Betzdorf 02741/9260
Kriminalpolizeiinspektion Betzdorf 02741/926-200

FEUERWEHR
Notruf 112
Freiwillige Feuerwehr
der Verbandsgemeinde Wissen
Verbandsgemeinde-Wehrleiter Stefan Deipenbrock,
Behringstraße 8, 57537 Wissen
dienstl 02742/932352
privat 02742/911666
stellvertr. Wehrleiter Daniel Hundhausen
dienstl. 0160/97252729

-Anzeige-

Stromversorgung:
Störungsdienst EnergieNetze Mitte GmbH
Wiesenstraße 2
Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*
Entstörungsdienst Strom 0800/34 101 34*
*Kostenfreie Rufnummern

INNOGY SE VERTRIEB
Kundenservice 0800/9944009
innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7
Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr
innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9,
bei EP:Peter
Mo-Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
und Sa 9:00 - 13:00 Uhr

SCHIEDSAMT WISSEN
Schiedsfrau:
Christiane Buchen 02742/4016
Stellvertreter:
Friedhelm Heck 02741/8935
Termine nach telefonischer Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE IM RATHAUS WISSEN
Ansprechpartnerin
Heike Sonnak ..... 02742/5989 (privat)
..... 02742/939-0 (Rathaus Wissen)
Sprechstunde: nach Vereinbarung

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER
Marco de Nichilo
Telefon: 02742/939150
E-Mail ..... marco.denichilo@rathaus-wissen.de
Erreichbar während der allgemeinen Öffnungszeiten im Rathaus Wissen
(Erdgeschoss, Zimmer 25).

GESCHIRRMOBIL DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Reservierung bei:
Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Verw.-Ang. Mathias Groß 02742/939120
oder Hans Dieter Hüsch 02742/71799
..... 0160/97481346

STADTWERKE WISSEN GMBH
Zentrale 02742/9345-0
Bereitschaft 02742/9345-30
Fax: 02742/9345-29
Servicezeiten:
Montag bis Donnerstag ..... 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
..... 13.15 Uhr bis 16.30 Uhr
Freitag ..... 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr
E- Mail: ..... mail@stadtwerke-wissen.de
Internet: ..... www.stadtwerke-wissen.de

GRUPPENKLÄRANLAGE HAMM / WINDECK / WISSEN
Rufbereitschaft 0171/6735413

Öffnungszeiten Siegtalbad Wissen
Hallenbad
Montag ..... **Vereine/geschlossen**
Dienstag, Donnerstag und Freitag .... 14:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch ..... 15:00 - 18:00 Uhr
Samstag ..... 09:00 - 21:00 Uhr
zusätzlich
Mittwoch Frühschwimmen ..... 08:00 - 11:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 08:00 - 20:00 Uhr
Freibad ..... 10:00 - 20:00 Uhr
(in den Sommermonaten - witterungsabhängig lt. Bekanntgabe)
Sauna
Montag - **Damensauna** ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag ..... 14:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, Samstag ..... 10:00 - 22:00 Uhr
Freitag ..... 14:00 - 23:00 Uhr
Sonn- und Feiertage ..... 09:00 - 21:00 Uhr
Heiligabend und 1. Weihnachtsfeiertag geschlossen
- Silvester und Neujahr abweichende Öffnungszeiten
Information unter Tel.: 02742/9136140
Internet: ..... www.siegtalbad-wissen.de
..... www.facebook.com/Siegtalbad

VERMESSUNGS- UND KATASTERAMT WESTERWALD-TANUS
Servicestelle Wissen
im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung Wissen,
Rathausstr. 75, 57537 Wissen
Öffnungszeiten:
Montag-Freitag .. 8.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung
Rufnummer: ..... 02663/9165-1355 und -1354
Im Internet finden Sie uns unter:
www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

FINANZAMT ALTENKIRCHEN-HACHENBURG
Altenkirchen: Telefon 02681/86-0, Fax 02681/86-10090
Hachenburg: Telefon 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092
Öffnungszeiten der Service-Center:
Montag bis Dienstag ..... 8.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... 8.00 bis 18.00 Uhr
Freitag ..... 8.00 bis 12.00 Uhr
Internet: ... www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de
E-Mail: ..... Poststelle@fa-ak.fin.rlp.de
Info-Hotline der Finanzämter: ..... 0180 / 3 757 400*
Jeden ersten Donnerstag im Monat Tipps und Infos zu aktuellen Steuerthemen.
Montag bis Donnerstag ..... 8.00 bis 17.00 Uhr
*9 Cent/Minute/Festnetz, 42 Cent/Minute/Mobil

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG KREIS ALTENKIRCHEN
Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen
Tel.: ..... (02681) 81-39 00
Fax: ..... (02681) 81-39 04
E-Mail: ..... wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

LANDESAMT FÜR SOZIALES, JUGEND UND VERSORGUNG
Auskunft und Beratung aus den Bereichen Schwerbehindertenrecht und soziales Entschädigungsrecht an jedem 4. Donnerstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr. Anmeldung im Rathaus Wissen bis montags vor dem jeweiligen Sprechtagstermin bei Kristin Cremer (02742/939166) oder Markus Würthen (02742/939157).

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG
(Gemeinsame Auskunfts- und Beratungsstelle)
Sprechtag bei den Stadtwerken Wissen GmbH, Wiesenstraße 2, 57537 Wissen an jedem 2. Montag im Monat von 08.30 bis 15.10 Uhr. Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Rhein-land-Pfalz (ehem. LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (ehem. BfA) sowie der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Anmeldung im Rathaus Wissen bei Kristin Cremer (02742/939166).

VERSICHERTENBERATER DER DEUTSCHEN RENTENVERSICHERUNG BUND
Mirjam Braun
Sprechstunde jeden Donnerstag ab 16.00 Uhr! Anmeldung im Rathaus Wissen bei Kristin Cremer, Tel: 02742/939-166 oder Markus Würthen, Tel: 02742/939-157

VERSICHERTENBERATER DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG
- Knappschaft Bahn See für den Bereich der Verbandsgemeinde Wissen
Bernd Klauer, Bergstraße 27, 57537 Wissen,
Tel: 02742/5167
Gerwin Blum, Weitefelder Garten 17, 57518 Alsdorf,
Tel: 02742/24909
Dieter Rütscher, im Steimelsgarten 5, 57636 Mammelzen,
Tel: 02681/5986

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BUND FÜR DEN BEREICH DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Cordula Heuser, Auf dem Heidstock 2, 57632 Peterslahr,
Tel: 02685/1884
Karl-Heinz Schelhas, Dorfstraße 71 A, 57548 Kirchen,
Tel: 02741/62965
Termine können telefonisch vereinbart werden.

JUGENDTAXI DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Aktuelle Liste der zuschussfähigen Veranstaltungen sowie Formblätter „Veranstaltungsanzeige“ und „Beförderungsliste“ auf der Homepage der Verbandsgemeinde Wissen unter dem Link „Jugendtaxi“. Veranstaltungsanzeigen und Auskünfte: Jochen Stentenbach (Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Raum 23, Tel. 02742/939159, E-Mail: jugendtaxi@rathaus-wissen.de).

EHRENAMTSBÖRSE DER VERBANDSGEMEINDE WISSEN
Informiert und vermittelt rund um das Thema „Ehrenamt“: Jochen Stentenbach
(Rathaus Wissen, Erdgeschoss, Zimmer 23,
Tel. 02742/939-159, E-Mail: info@rathaus-wissen.de)

HOSPIZ- U. PALLIATIVBERATUNGSDIENST DES HOSPIZVEREIN ALTENKIRCHEN
Begleitung und Beratung schwerstkranker u. sterbender Menschen u. Angehörige, Info: 02681-879658

PFLEGESTÜTZPUNKT HAMM-WISSEN
Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker
Tel. ..... 02742/706 - 119
Fax: ..... 02742 - 706 - 226
Sprechzeiten: Montags von 9.30 - 12.00 und donnerstags von 9.00 - 12.00h in Wissen und dienstags von 14.30 - 16.00 im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeiten: Dienstags von 10.00 - 12.00 h in Wissen, Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus), E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüberhinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

WISSERLAND-TOURISTIK e.V.
Bahnhofstraße 2 (im RegioBahnhof), 57537 Wissen
Postfach 1449, 57532 Wissen
Telefon: 02742/2686
Fax: 02742/967768
E-Mail: ..... vv_wissen@web.de
Internet: ..... www.wissen.eu

WOCHENMARKT IN WISSEN
Jeden Donnerstag in der Fußgängerzone Markt- und Mittelstraße.
Zeiten:
01.04. - 30.09. von 7.30 bis 14.00 Uhr
01.10. - 31.03. von 8.00 bis 14.00 Uhr
Anmeldungen und Info: Verbandsgemeindeverwaltung Wissen, Tel: 02742/939-161

Sonstige Rufnummern

AIDS-BERATUNG
Das Gesundheitsamt Altenkirchen bietet kostenlose und anonyme Beratungen und HIV-Antikörpertests (Aids-Tests) an.
Sprechstunden:
Donnerstag ..... von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
oder ..... von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
oder ..... nach Vereinbarung
Ansprechpartnerin: Frau Herkersdorf, Tel: 02681/812732

AWO - KREISVERBAND ALTENKIRCHEN e.V.
Bahnhofstraße 10, 57518 Betzdorf
Tel.: 02741/970562
Fax: 02741/935558
E-Mail: .....info@awo-altenkirchen.de
Internet: .....www.awo-altenkirchen.de
Unsere Mitarbeiter sind montags bis donnerstags von 08.00 - 16.30 Uhr und freitags von 08.00 - 14.00 Uhr für Sie da. Der AWO -Kreisverband bietet freundliche Unterstützung für alte und behinderte Menschen durch seine **Alltagshelfer**, sowie die **Qualifizierung zum Alltagshelfer an.**
Desweiteren bietet der AWO-Kreisverband eine **Gruppe für an Demenz erkrankter Menschen** an (dienstags und donnerstags), **„Hippy“** ein Förderprogramm für vier- bis sechsjährige Kinder und deren Eltern, dass die Kinder auf die Schule vorbereitet, **Kindertreff**, **Kurberatung**.

AZURIT SENIORENZENTRUM BIRKEN
Seniorenheim Birken, Freiheitsstr. 9-11,
57587 Birken-Honigsessen ..... Tel. 02742/95000
Fax: 02742/9500999, 24-Stunden-Rufbereitschaft
Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 08.00 bis 16.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 08.00 bis 18.00 Uhr.

ANSPRECHPARNTER DES KREIS-SENIORENBEIRATES
Bernd Jäger, Sauerbruchstr. 7, 57537 Wissen, Tel: 02742/3578
Waldemar Roos, Ziegelstr. 2, 57537 Wissen, Tel:...02742/3994

BERATUNGSSTELLE FÜR BERUFSRÜCKKEHRERINNEN
NEUE KOMPETENZ
Wilhelmstraße 28, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/9861-29, Fax 02681/9861-34; Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag und Donnerstag 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr Friedrichstraße 17, 57518 Betzdorf, Tel. 02741/971320; mittwochs nach tel. Rücksprache

BETREUUNGSVEREIN
Sozialdienst kath. Frauen und Männer SKFM im Landkreis Altenkirchen e.V.
Steckensteiner Str. 53, 57537 Mittelhof,
Dipl. Sozialpäd. Christa Leyendecker,
Tel: 02742/967503, Handy: 0171/832206, Fax: 02742/912940
E-Mail SKFM-Betreuung@t-online.de

BETREUUNGSVEREIN DER ARBEITERWOHLFAHRT ALTENKIRCHEN E.V.
Adresse: Konrad-Adenauer-Platz 5 in 57610 Altenkirchen
Ansprechpartner: Herr Dr. paed. Holger Ließfeld,
Dipl.-Sozialpäd., Dipl.-Heilpäd.
holger.liessfeld@awo-ak.org Tel. 0 26 81/ 98 49 87-1
Herr Frank Stock, Dipl.-Sozialarb.
frank.stock@awo-ak.org Tel. 0 26 81/ 98 49 87-2
Frau BarbaraWolf, Dipl.-Sozialarb.
barbara.wolf@awo-ak.org Tel.0 26 81/ 98 49 87-4
Herr Andé Schellhorn, Dipl.-Soziologe
andre.schellhorn@awo-ak.org Tel. 0 26 81/ 98 49 87-3
Sammel-Fax: 0 26 81/ 98 49 87-0

BETREUUNGSVEREIN DER ARBEITERWOHLFAHRT SIEG-WESTERWALD E.V.
Adresse: Gerberstraße 4 in 57518 Betzdorf
Ansprechpartner: Frau Kathrin Wolter, Dipl.-Sozialpäd.
kathrin.wolter@awo-ak.org Tel. 0 27 41/ 99 19 19-1
Frau Mechthild Reifenrath, Dipl.-Sozialarb.
mechthild.reifenrath@awo-ak.org Tel. 0 27 41/ 99 19 19-2
Frau Andrea Pfeifer-Vogel, BA: Pädagogik,
Entwicklung und Inklusion
andrea.pfeifer@awo-ak.org, Tel. 02741 / 991919-3
Frau Nina Nauroth, B.A. Soziale Arbeit, B.Sc.
Business Administration
nina.nauroth@awo-ak.org Tel. 02741 / 6 08 08 79
Sammel-Fax: 0 27 41/ 93 65 66
E-Mail: awo@awo-ak.org
Internetpräsenz: www.ehrenamt-im-netz.de www.awo-ak.org
Erreichbarkeit: Öffnungszeiten der Büros in Altenkirchen und Betzdorf regelmäßig von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Eine Terminabsprache für Beratungen ist erwünscht.
Zielgruppen: Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Bevollmächtigte, ehrenamtliche Betreuer/innen sowie institutionelle Einrichtungen
Leistungsangebote:
- Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek
- Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter
- Führung hauptamtlicher Betreuungen, Pflegschaften und Vormundschaften
- Referententätigkeit und Inhouse Seminare zu ausgewählten Fragen des Betreuungswesens

BETREUUNGSVEREIN DES DEUTSCHEN ROTEN KREUZES E.V.
Roland Günter, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
Telefon 02681/800645
Fax 2681/800698
E-Mail ..... betreuungsverein@kvaltenkirchen.drk.de
Internet ..... www.drk-altenkirchen.de
Informationen und persönliche Beratung für Angehörige und Betroffene über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und alle Fragen zum Betreuungsrecht. Unterstützung und Beratung von ehrenamtliche tätigen gesetzlichen Betreuern und Bevollmächtigten.

BLINDEN- UND SEHBEHINDERTENVEREIN
im Kreis Altenkirchen
Vorsitzender: Reiner Seibert
Schumannstraße 13, 57518 Betzdorf
Tel.: ..... 02741 21 551 (AB)
oder 02741 974 556
Telefax: 02741 974 557
E-Mail: ..... info@bsv-ak.de
Internet: ..... www.bsv-ak.de

CARITASVERBAND ALTENKIRCHEN E.V.
Rathausstr. 5, Altenkirchen, Telefon: 02681/2056
www.caritas-altenkirchen.de; info@caritas-altenkirchen.de
Aktion Neue Nachbarn: Koordination Flüchtlingshilfe und Flüchtlingsberatung; Vermittlung von Mütter- und Mutter-Kind-Kuren; Sozialpädagogische Familienhilfe; Kontakt- und Beratungsstelle, Hilfe für die Seele und Betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung
Öffnungszeiten der Kleiderkammer (Rathausstr. 5, Altenkirchen): Dienstag, 8.30 bis 14.00 Uhr; Mittwoch und Donnerstag, 8.30 bis 12.00 Uhr
Hilfe für die Seele: Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen in seelischen Krisenzeiten:
Wissen: jeden 1. Mittwoch im Monat, 16.00 bis 17.30 Uhr, Kath. Pfarrheim, Kirchweg 9
Kontaktstelle für den Caritasverband Altenkirchen und Sprechzeiten des Integrationsbeauftragten im Pfarrbüro Wissen, Auf der Rahm 10, Dienstags und Freitags, jeweils 08:30 bis 12:00 Uhr und zusätzlich Freitags während der Öffnungszeiten der Tafel Wissen ab 12:00 Uhr
Altenkirchen: jeden 3. Mittwoch im Monat, 17.00 bis 18.30 Uhr, Caritasverband, Rathausstr. 5;
Kontakt: Susanne Meister, 02681/2056,
susanne.meister@caritas-altenkirchen.de
Café International
Treffen Sie hier bei einer Tasse Tee oder Kaffee Ihre Freunde oder lernen Sie neue Freunde kennen
Jeden 4. Mittwoch im Monat, 15.30 bis 17.30 Uhr, im kath. Pfarrheim, Kirchweg 9, Wissen
Kontakt: André Linke, 02681/2056,
andré.linke@caritas-altenkirchen.de
esperanza - Beratung vor, während und nach einer Schwangerschaft
Im St.-Antonius-Krankenhaus Wissen; Terminvereinbarung über 02261-306134 (Caritasverband Oberberg)
Café-Treff am Montag: Gemütliches Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und frischen Waffeln. Menschen mit und ohne psychische Erkrankung sind herzlich willkommen. Montags, 14.00 bis 16.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen
Donnerstag-Treff: Eine Möglichkeit, in vertrauensvoller Atmosphäre psychisch gesundende Menschen zu treffen. Donnerstags, 9.00 bis 11.30 Uhr in der Tagesstätte, Kumpstr. 25, Altenkirchen
Caféhaus-Nachmittag
Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND (DKSB)
Ortsverband Altenkirchen e.V.
Wilhelmstraße 33, 57610 Altenkirchen
Telefon Büro..... 02681/988861
Fax Büro 02681/70159
Bürozeiten: Montag, Mittwoch, Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel.-Secondhand-Laden 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag - Freitag ..... 09.00 bis 12.00 und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
E-Mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de
Ortsverband Betzdorf-Kirchen
Decizerstraße 1, 57518 Betzdorf, Telefon..... 02741/6725
Fax..... 02741/60424
Sprechzeiten: Mo. + Do ..... von 09.00 bis 11.00 Uhr
Gesprächstermine nach Vereinbarung

DEUTSCHES ROTES KREUZ
Kreisverband Altenkirchen
Soziale Dienste kreisweit..... Tel. 02681/8006-42 und -43
Anschriften der Bereitschaftsleiter im Ortsverein Wissen
a) Birken-Honigsessen
BL Gabriele Braun, Oststr. 13, 57587 Birken-Honigsessen,
Tel: 02742/968710, Handy: 0171/6954817
Stellv. BL Klaus Braun, Oststr.13,
57587 Birken-Honigsessen, Tel: 02742/968710, Handy: 0171/6994143
DRK-Heim Birken-Honigsessen, Hüllstraße,
Tel. 02742/6640, Mobil 0160/91522929
Stellv. BL Burkhard Leis, Nochen 5, 57581 Katzwinkel
Tel: 0151/21421652
b) Katzwinkel
BL Nico Holschbach, Eichenweg 2, 57581 Katzwinkel
E-Mail: holschbachn@gmail.com, Mobil: 0151 46153135
Stellv. BL Jens Orthen, Karweg 15, 57537 Wissen-Schönstein
E-Mail: jens.orthen@web.de, Mobil: 0160 4477425
Stellv. BL Danny Holschbach, Knappenstraße 20,
57581 Katzwinkel, E-Mail: dannyrholschbach@googlemail.com,
Mobil: 0151 23556473
c) Wissen
BL Julian Meister, Burgunder Straße 11, 57537 Wissen,
Handynummer 0170/7315346
Stv. BL Carsten Henn, Höhenstr. 11, 57612 Helmeroth,
Tel. 02682/4786, 0175/8819069
Stv. BL Toni Leidig, DRK Wissen, Stadionstr. 4,
57587 Birken-Honigsessen, Tel. 02742/911859 (privat),
02742/93350 (dienstlich), Tel. 0160/1561102 (Handy)

DEUTSCHE SAUERSTOFFLIGA LOT E.V.
Selbsthilfegruppe für Sauerstoff-Langzeit-Therapie
Treffen: Koblenz, Klinikum Marienhof, 1. Di. i. Monat, 18.00 Uhr
Kontakt:.....Franz Josef Kölzer, 06746-8352
oder .....WeKISS 02663-2540

DONUM VITAE WESTERWALD/RHEIN-LAHN E.V.
Wilhelm-Mangels-Str. 22, 56410 Montabaur
- staatlich anerkannte Beratungsstelle -
Schwangerschaftskonfliktberatung, allgemeine Schwangerenberatung, Familienplanungs- und Sexualberatung
Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitagvon 09.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch ..... von 13.30 bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung. Telefon: 02602/9991900,
Fax: 02602/9991901 E-Mail: donumvitae-montabaur@t-online.de

EV. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI
der Ev. Kirchengemeinde Wissen im alten Pfarrhaus
Öffnungszeiten:
Mittwoch .....16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag.....10.00 bis 11.30 Uhr
Sonntag .....11.00 bis 12.00 Uhr

ESPERANZA - BERATUNGS- UND HILFENETZ VOR, WÄHREND UND NACH EINER SCHWANGERSCHAFT
Wir beraten Sie u.a.
- bei Schwangerschaftskonflikten
- bei persönlichen Lebens- und Beziehungsfragen
- bei Fragen zur Pränataldiagnostik
- bei finanziellen Fragen und rechtlichen Angelegenheiten

Die Beratung findet im St.-Antonius-Krankenhaus in Wissen statt. Antonius-Krankenhaus, An der Rahm 17, 57537 Wissen
Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 09.00 bis 12.00 Uhr
Eine telefonische Terminvereinbarung über 02261/306-134 oder per Mail: claudia.juech@caritas-oberberg.de ist unbedingt erforderlich. Auskunft über Beratung und Hilfe erteilt auch der Caritasverband Altenkirchen, Telefon 02681/2056.

FORSTAMT ALTENKIRCHEN
Siegener Straße 20, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/878930,
Fax: 02681/8789318 E-Mail: forstamt.altenkirchen@wald-rlp.de
Zuständige Revierbeamte für:
Zuständigkeitsbereich Schönstein, Selbach und Staatswald:
Forstrevier Gebhardshain, FOI Ralf Hoß, Forsthaus,
57520 Steinebach, Telefon 02747/2340, Mobil: 0175/1860350
E-Mail: ralf.hoss@wald-rlp.de
Zuständigkeitsbereich Wissen
Forstrevier Schönstein, FOI Fritz Rhensius
Friesenstraße 10, 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681/9849407, Mobil: 01522/8851618
Privatwaldbetreuung
Siegener Straße 20, Altenkirchen, Tel: 02681/878930

FRAUENHAUS WESTERWALD
Frauen für Frauen e.V., Postfach 1152,
57620 Hachenburg 02662/5888
Aufnahmen sind Tag und Nacht und am Wochenende möglich.

FREUNDESKREIS FÜR SUCHTKRANKENHILFE WISSEN E.V.
Selbsthilfegruppe für Betroffene, Angehörige und Freunde von Menschen mit Alkohol-, Drogen- oder Medikamentenproblemen. Jeden Freitag von 19.30 bis 22.00 Uhr im „Aufwärts“, Wissen, Gerichtsst. 34
Kontakt:.....Telefon 02742/911977
Führerscheinverlust:
Beratung und Vorbereitung zur „Medizinisch-Psychologischen Untersuchung“ - MPU nach Vereinbarung
Kontakt:.....Telefon 02742/911977
Kontakt und Informationsladen „Aufwärts“:
57537 Wissen, Gerichtsstr. 34
Öffnungszeiten: samstags ..... von 09.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung.....Telefon 02742/911977
Internet: .....www.freundeskreis-wissen.de
E-Mail:..... info@freundeskreis-wissen.de

HAUS- UND GRUNDEIGENTÜMERVEREIN IM KREIS ALTENKIRCHEN UND WESTERWALDKREIS E.V.

nur für Mitglieder
www.hug-ak-ww.de ..... Tel.: 02734/4982

HERZSPORTGRUPPE WISSEN E.V.

Kontakt: Günter Schumacher, Eichenweg 7,
57612 Giesenhausen
Telefon: 02688/644
Übungsstunden: Dienstag: 19.00 - 20.30 Uhr Turnhalle der BBS Wissen

HILFE FÜR DIE SEELE

Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen
in seelischen Krisenzeiten
Wissen: Jeden 1. Mittwoch im Monat von 16:00 - 17:30 Uhr
Kirchweg 9 (Kath. Pfarrheim), 1. Etage, mittlerer Raum
Kontaktadresse: Caritasverband Altenkirchen e.V.,
Rathausstraße 5, Telefon: 02681-2056, Susanne Meister
E-Mail: susanne.meister@caritas-altenkirchen.de

JUGENDBERUFSHILFE

in Trägerschaft der Brücke Altenkirchen e.V.
Bürozeiten in Altenkirchen:
montags und donnerstags ..... 08.00 bis 12.00 Uhr
und..... 14.00 bis 16.30 Uhr
und nach Vereinbarung
Kreisverwaltung, Zimmer-Nr. 256,
Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen 02681/812516
Bürozeiten in Betzdorf:
dienstags und mittwochs ..... 08.00 bis 13.30 Uhr
und..... 14.00 bis 16.30 Uhr
freitags..... 08.00 bis 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Brücke Altenkirchen e.V., Zimmer Nr. 204
Friedrichstr. 17, 57518 Betzdorf.....02741/9739373
Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, da die Jugendberufshelferin wegen Haus- besuchen bzw. externen Terminen nicht immer während der Öffnungszeiten im Büro anwesend ist.

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI WISSEN

Öffnungszeiten:
sonntags..... von 10.00 bis 12.30 Uhr
dienstags ..... von 16.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs..... von 16.00 bis 18.00 Uhr und
donnerstags..... von 10.00 bis 11.00 Uhr

KATH. ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. ELISABETH BIRKEN-HONIGSESSEN

Öffnungszeiten:
dienstags ..... 18.00 bis 19.30 Uhr
donnerstags..... von 15.00 bis 17.00 Uhr
sonntags..... von 09.30 bis 11.30 Uhr

KIRCHLICHE SOZIALSTATION HAMM-WISSEN

Telefon 02742/3030

KINDERSCHUTZDIENST IM KREIS ALTENKIRCHEN

Brückenstr. 5, 57548 Kirchen/Sieg .....02741/930046 u. -47
montags und mittwochs..... von 14.00 bis 17.00 Uhr
dienstags und freitags ..... von 09.00 bis 12.00 Uhr

KREBSINFORMATIONSDIENST

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen:
· Telefonisch unter 0800 420 30 40, kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr
· Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de
· Im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de
und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

LEBENSHILFE FÜR MENSCHEN MIT GEISTIGER BEHINDERUNG IM LANDKREIS ALTENKIRCHEN

Hilfen zum Wohnen, zur Alltagsbegleitung und zur Arbeit für behinderte Menschen und ihre Angehörigen.
Weitere Informationen unter .....www.lebenshilfe-ak.de
Beratungsstelle
Rathausstraße 21, 57537 Wissen
Telefon 02742/723037
Fax.....02742/969730
E-Mail ..... beratungsstelle@lebenshilfe-ak.de
Ehrenamtsagentur
Rathausstraße 21, 57537 Wissen
Telefon 02742/723037
Fax.....02742/969730
E-Mail .....ehrenamtsagentur@lebenshilfe-ak.de

LÖSCHZÜGE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR WISSEN

Löschzug I Wissen
Wehrführer David Musall
Köttinger Weg 59,
57537 Wissen
dienstl. 02681/951929
privat.....02742/9134117
Mobil 0151/14667313
Stellvertr. Wehrführer Daniel Hundhausen
Mittelweg 16, 57587 Birken-Honigsessen
dienstl. 0160/97252729
privat.....02742/9131966
Stellvertr. Wehrführer Christian Schuh
Steinweg 2, 57537 Wissen ST Schönstein
dienstl. 0170/2180112
privat.....02742/966439

Löschzug II Schönstein
Wehrführer Steffen Schmidt, Parkstraße 23, 57537 Wissen
dienstl. 02742/931133
privat.....02742/911597
Stellvertr. Wehrführer Frank Kesseler
Nelkenweg 1, 57537 Wissen
dienstl. 02741/284309
privat.....02742/967977
Löschzug III Katzwinkel
Wehrführer Torsten Neuhaus
Fichtenweg 10, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 0271/5842620
privat.....02741/938778
Stellvertr. Wehrführer Daniel Freese
Alte Poststraße 59, 57581 Katzwinkel (Sieg)
dienstl. 02681/8009300
privat.....0170/3071234

MALTESER KLEIDERKAMMER

Die Kleiderkammer der Malteser in Wissen, Heisterstraße 9, ist jeden Mittwoch, von 15.30 bis 17.30 Uhr geöffnet.
Tel.: ..... 2184 oder 3938

MIETERBUND MITTELRHEIN E.V.

nur für Mitglieder
www.mieterbund-mittelrhein.de
Tel.: 0261/5096

MÖBELBÖRSE DER CARITAS - DIENSTE UND ARBEIT GGMBH

Grindeler Straße 2, 57548 Kirchen
Tel.: 02741/63617
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr..... 9.00 bis 18.00 Uhr

MULTIPLE-SKLEROSE-SELBSTHILFEGRUPPE WISSEN

Kontaktperson:
Waltraud Stahl, Tel.: 02724/4497
Gruppentreffen finden jeden 2. Mittwoch im Monat um 16.00 Uhr im Kontaktladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34, in Wissen statt.

NEUE ARBEIT E.V.

www.ak-neuearbeit.de
Siegener Str. 23, 57610 Altenkirchen 02681/9555-0
Alltagshilfe 02681/9555-413
Haushaltshilfen, Reinigungsarbeiten
Bürgerservice 02681/9555-101
Entrümpelungen, Transporte, Umzüge, Garten- u. Landschaftsbau, Pflanzenservice
Energie-Spar-Service 02681/9555-108
Senkung der teuren Energiekosten; kostenlose Vor-Ort-Beratung
Hauptschulabschluss **02681/9555-117**
Kurs zur Erlangung des Hauptschulabschlusses
Kochpunkt 02681/9555-109
Mittagessen und Catering-Service
MINT-AK **02681/9555-115**
Einblick und Vermittlung in technische Berufe für Schülerinnen
Zukunftswerkstatt 02681/9555-210
Qualifizierung, Vermittlung von arbeitslosen jungen Menschen
Möbel und mehr 02681/9555-410
Wir holen kostenlos gut erhaltene Möbel und Hausrat bei Ihnen ab.
Verkauf von Gebrauchtmöbeln aller Art; mo - fr 10 - 17 Uhr
Tagesstätte für psychisch kranke Erwachsene..... 02681/987400
Kumpstraße 25, 57610 Altenkirchen
Ambulante pädagogische Betreuungsleistungen 02681/9555-117
Hilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe (SGB XII)

OSTEOPOROSE - SELBSTHILFEGRUPPEN WISSEN

Gruppe II: Rückfragen unter Tel.-Nr. 02742/4919

PFLEGESTÜTZPUNKT Hamm-Wissen

Zentrale Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige.
Die Beratung zu Pflegefragen und Lebensplanung im Alter ist kostenlos, neutral und unverbindlich.
Agnes Brück und Christiane Münker..... 02742/706 - 119
Sprechzeiten:
Montags von .....9.30 - 12.00 Uhr
und donnerstags von .....9.00 - 12.00 Uhr
in Wissen und
dienstags von .....14.30 - 16.00 Uhr
im Kulturhaus in Hamm
Andreas Schneider 02742/706102
Sprechzeit: Dienstags von 10.00 - 12.00h in Wissen
Auf der Rahm 17, 57537 Wissen (im Antonius Krankenhaus),
E-Mail: beko@antonius-wissen.de
Darüber hinaus sind individuelle Terminvereinbarungen, auch Besuche bei Ihnen zu Hause, möglich.

PRO FAMILIA

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Steinweg 13, 57627 Hachenburg
Tel.: 02662/945141, Fax: 02662/945143,
e-Mail: profahachenburg@hotmail.com
Termine nach telefonischer Vereinbarung

REHA-SPORTGEMEINSCHAFT 57537 WISSEN

Geschäftsstelle: Bernd Dietershagen, Böhmerstraße 8, 57537 Wissen
Tel: 02742/1789, Mail: rsgw@web.de
Stefan Schmidt, Tel: 02742/2738
Mail: schmidtwissen@t-online.de

Wöchentliche Übungsstunden Reha-Sport
Gymnastik/Faustball/Tischtennis
Montags von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr
Sporthalle Realschule Plus, Pirzenthaler Straße 46, 57537 Wissen
Trockengymnastik
Montags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Dienstags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr und von 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr
Turnhalle Wilhelm-Busch-Schule, Böhmerstr. 14, 57537 Wissen
Aqua-Gymnastik und Schwimmen
Montags von 21.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Mittwochs von 13.30 Uhr bis 15.00 Uhr (2 Kurse), unterteilt von 13.30 Uhr bis 14.10 Uhr Kurs 1 Damen, von 14.10 Uhr bis 14.45 Uhr Kurs 2 Damen und Herren
Donnerstags von 12.30 Uhr bis 14.00 Uhr (2 Kurse), unterteilt von 12.30 Uhr bis 13.10 Uhr Kurs 1 Damen und Herren, von 13.10 Uhr bis 13.45 Uhr Kurs 2 Damen und Herren
Siegtalbad (Hallenbad) Stadionstr. 42, 57537 Wissen
Während der Kurse kann das Schwimmerbecken zu Schwimmen genutzt werden.
Regelung in den Schulferien von Rheinland-Pfalz: montags von 12.00 Uhr - 14.00 Uhr (Damen und Herren).

ST. JOSEF - SENIORENZENTRUM

Bröhltalstraße 15, 57537 Wissen
Tel.: 02742/9399
ambulanter Dienst, Kurzzeitpflege, vollstationäre Pflege
24 Stunden - Rufbereitschaft
Bürozeiten:
Montag bis Donnerstag .....8.00 bis 17.00 Uhr
Freitag.....8.00 bis 13.00 Uhr

SARKOIDOSE - GESPRÄCHSKREIS ALTENKIRCHEN - WESTERWALD

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude Altenkirchen, Karlstraße
Nähere Informationen erhalten Sie bei K.D. Richter,
Tel.: 0151/17442737.

SELBSTHILFEGRUPPE FÜR ELTERN HOCHBEGABTER KINDER „IQ UND KIDS“

Treffen: jeden 3. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr, Kontaktladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34, Wissen
Kontakt: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS), Tel.: 02663/2540

SPIELER - SELBSTHILFEGRUPPE

Betroffene, Angehörige und Interessierte aus dem Kreis Altenkirchen und können sich gerne melden unter:
Caritasverband Rhein-Wied-Sieg e.V.,
Geschäftsstelle Betzdorf
Telefon 02741/9760-30
Fax.....02741/9760-60
Email:.....spielsucht@caritas-betzdorf.de
Geschäftszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag.....08:00 Uhr - 12:00 Uhr
Montag - Donnerstag..... 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Ansprechpartnerin:, Andrea Karwata,
Dipl. - Sozialarbeiterin,
Telefon 02741/9760-10
Für individuelle Beratungsgespräche melden sie sich gerne während unseren Geschäftszeiten!

VDK-ORTSVERBAND WISSEN

Das Büro in Wissen, Heisterstr. 9 ist jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet
Tel.: 02742/911433
Wir geben Ihnen alle benötigten Informationen und vereinbaren für Sie Termine bei der Kreisgeschäftsstelle in Altenkirchen.
Außerhalb dieser Zeiten sind wir erreichbar:
VdK Wissen (neuer Vorsitzender)
Thomas Schilling 0160-7006180
Fürst-Hatzfeld-Str. 40, Schönstein,
thomas.schilling@gmail.com
Stellv. Vorsitzender Herzog, Bernhard,
57537 Mittelhof, Kirchweg 14 02742-71866
(Hinweis: Keine rechtliche Beratung)
Für die gesonderten Außensprechtage des VdK Altenkirchen mit Beratung ist eine vorherige Terminabsprache mit der Kreisgeschäftsstelle Altenkirchen Telefon (02681 - 6233 nur vormittags) erforderlich oder die Terminabsprache kann während unserer Bürozeiten erfolgen.

WALDBAUVEREIN DES KREISES ALTENKIRCHEN E.V.

Interessenvertretung der privaten Waldbesitzer im Landkreis Altenkirchen und Ansprechpartner in allen Dingen rund um Wald, Forst und Holz.
Geschäftsstelle:
Auf dem Molzberg 2, 57548 Kirchen
Geschäftsführer: Alois Hans, Telefon: 02741/9372294,
Email: hans@wbv-altenkirchen.de
Unsere Ansprechpartner (Vertrauensleute) für Waldbesitzer vor Ort in der Verbandsgemeinde Wissen
Bodenseifen:
Hubert Brück, 57537 Wissen, Bodenseifen 5,
Telefon: 02742/5712,
Email: holschbach-brueck@gmx.de
Katzwinkel:
Bernd Kemper, Lindenhof, 57581 Katzwinkel,
Telefon: 02742/6608

WeKISS (Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle)

Montag: 14 - 18 Uhr, Dienstag: 9 - 12 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 9 -14 Uhr

BUS 256 → Wissen Bahnhof – BBS – Köttingen – Kreuztal – Bahnhof

MB VRM

Am 24. und 31.12. Verkehr wie Sonntag.
Rosenmontag, Fastnachtdienstag, Tag nach Christi Himmelfahrt und
Tag nach Fronleichnam Verkehr wie an Fereintagen.

Martin Becker GmbH & Co. KG
Tel. 02681 95170

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen		S	F							F		F	S				
Hinweise		66															
Wissen Bahnhof D	6.05	7.05	7.05	8.05	9.05	10.05	11.05	12.05	13.05	14.05	15.05	15.05	16.05	17.05	18.05	19.05
- Stadtwerke	6.07	7.07	7.07	8.07	9.07	10.07	11.07	12.07	13.07	14.07	15.07	15.07	16.07	17.07	18.07	19.07
Wissen Rathaus B	6.09	7.09	7.09	8.09	9.09	10.09	11.09	12.09	13.09	14.09	15.09	15.09	16.09	17.09	18.09	19.09
- Steinbuschanlage	6.10	7.10	7.10	8.10	9.10	10.10	11.10	12.10	13.10	14.10	15.10	15.10	16.10	17.10	18.10	19.10
- BBS/Hachenburger Str.	6.12	7.12	7.12	8.12	9.12	10.12	11.12	12.12	13.12	14.12	15.12	15.12	16.12	17.12	18.12	19.12
Köttingen Paffrather Str.	6.13	7.13	7.13	8.13	9.13	10.13	11.13	12.13	13.13	14.13	15.13	15.13	16.13	17.13	18.13	19.13
Wissen Liebigstr.	6.16	7.16	7.16	8.16	9.16	10.16	11.16	12.16	13.16	14.16	15.16	15.16	16.16	17.16	18.16	19.16
- Sauerbruchstr.	6.17	7.17	7.17	8.17	9.17	10.17	11.17	12.17	13.17	14.17	15.17	15.17	16.17	17.17	18.17	19.17
- Ziegelstr.	6.18	7.18	7.18	8.18	9.18	10.18	11.18	12.18	13.18	14.18	15.18	15.18	16.18	17.18	18.18	19.18
- Kath. Friedhof	6.20	7.20	7.20	8.20	9.20	10.20	11.20	12.20	13.20	14.20	15.20	15.20	16.20	17.20	18.20	19.20
- Im Kreuztal	6.21	7.21	7.21	8.21	9.21	10.21	11.21	12.21	13.21	14.21	15.21	15.21	16.21	17.21	18.21	19.21
Wissen Rathaus B	6.23	7.23	7.23	8.23	9.23	10.23	11.23	12.23	13.23	14.23	15.23	15.23	16.23	17.23	18.23	19.23
Wissen Bahnhof D	6.29	7.29	7.29	8.29	9.29	10.29	11.29	12.29	13.29	14.29	15.29	15.29	16.29	17.29	18.29	19.29

S = an Schultagen
F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
66 = fährt ab Wissen Bahnhof als Linie 259 nach Wissen Realschule/Altbel

BUS 256 ← Wissen Bahnhof – Kreuztal – Köttingen – BBS – Bahnhof

MB VRM

Am 24. und 31.12. Verkehr wie Sonntag.
Rosenmontag, Fastnachtsdienstag, Tag nach Christi Himmelfahrt und
Tag nach Fronleichnam Verkehr wie an Ferientagen.

Martin Becker GmbH & Co. KG
Tel. 02681 95170

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen	F													
Hinweise														
Wissen Bahnhof D	6.31	7.31	8.31	9.31	10.31	11.31	12.31	13.31	14.31	15.31	16.31	17.31	18.31	19.31
Wissen Rathaus A	6.33	7.33	8.33	9.33	10.33	11.33	12.33	13.33	14.33	15.33	16.33	17.33	18.33	19.33
- Im Kreuztal	6.34	7.34	8.34	9.34	10.34	11.34	12.34	13.34	14.34	15.34	16.34	17.34	18.34	19.34
- Hüttensiedlung	6.36	7.36	8.36	9.36	10.36	11.36	12.36	13.36	14.36	15.36	16.36	17.36	18.36	19.36
- Nisterstr.	6.37	7.37	8.37	9.37	10.37	11.37	12.37	13.37	14.37	15.37	16.37	17.37	18.37	19.37
- Sauerbruchstr.	6.39	7.39	8.39	9.39	10.39	11.39	12.39	13.39	14.39	15.39	16.39	17.39	18.39	19.39
- Liebigstr.	6.40	7.40	8.40	9.40	10.40	11.40	12.40	13.40	14.40	15.40	16.40	17.40	18.40	19.40
Köttingen Paffrather Str.	6.42	7.42	8.42	9.42	10.42	11.42	12.42	13.42	14.42	15.42	16.42	17.42	18.42	19.42
Wissen BBS/Hachenburger Str.	6.45	7.45	8.45	9.45	10.45	11.45	12.45	13.45	14.45	15.45	16.45	17.45	18.45	19.45
- Grundschule	6.47	7.47	8.47	9.47	10.47	11.47	12.47	13.47	14.47	15.47	16.47	17.47	18.47	◖1947
- Stadtwerke	6.49	7.49	8.49	9.49	10.49	11.49	12.49	13.49	14.49	15.49	16.49	17.49	18.49	◖1949
Wissen Bahnhof D	6.54	7.54	8.54	9.54	10.54	11.54	12.54	13.54	14.54	15.54	16.54	17.54	18.54	19.54

F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
◖ = Halt nur zum Aussteigen

BUS 257 → Steckenstein - Schönstein - Wissen

VRM

Am 24. und 31.12. Verkehr wie Samstag.
Rosenmontag, Fastnachtdienstag, Tag nach Christi Himmelfahrt und
Tag nach Fronleichnam Verkehr wie an Ferientagen.

Westerwaldbus des Kreises Altenkirchen GmbH
Tel. 02747 912760

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen		F	S	S	S					S	F	S		F	S			
Hinweise					93													
Steckenstein Eisengarten	5.01	6.06	7.06	7.03	7.10	7.22	8.02	9.06	11.06	12.16	13.06	13.21	15.06	16.06	16.06	17.06	18.06	19.06
- Grube Friedrich an	5.02	6.07	7.07	7.04	7.11	7.23	8.03	9.07	11.07	12.18	13.07	13.23	15.07	16.07	16.08	17.07	18.07	19.07
- Grube Friedrich ab	5.02	6.07	7.07	7.04	7.11	7.23	8.03	9.07	11.07	12.19	13.07	13.24	15.07	16.07	16.09	17.07	18.07	19.07
- Landgasthof	5.04	6.09	7.09	7.06	7.13	7.25	8.05	9.09	11.09	12.21	13.09	13.26	15.09	16.09	16.11	17.09	18.09	19.09
Mittelhof Campingplatz	5.05	6.10	7.10	7.07	7.14	7.26	8.06	9.10	11.10	12.22	13.10	13.27	15.10	16.10	16.12	17.10	18.10	19.10
- Kirche	5.07	6.12	7.12	7.09	7.16	7.28	8.08	9.12	11.12	12.24	13.12	13.29	15.12	16.12	16.14	17.12	18.12	19.12
- Hüngesberg	5.09	6.14	7.14	7.11	7.18	7.30	8.10	9.14	11.14	12.26	13.14	13.31	15.14	16.14	16.16	17.14	18.14	19.14
- Oberkrombach	5.10	6.15	7.15	7.12	7.19	7.31	8.11	9.15	11.15	12.27	13.15	13.32	15.15	16.15	16.17	17.15	18.15	19.15
- Blickhausen	5.11	6.16	7.16	7.14	7.21	7.33	8.12	9.16	11.16	12.28	13.16	13.33	15.16	16.16	16.18	17.16	18.16	19.16
Schönstein Karweg	5.12	6.17	7.17	7.16	7.23	7.34	8.13	9.17	11.17	12.29	13.17	13.34	15.17	16.17	16.19	17.17	18.17	19.17
- Lupinenweg	5.14	6.19	7.19	7.18	7.25	7.36	8.15	9.19	11.19	12.31	13.19	13.36	15.19	16.19	16.21	17.19	18.19	19.19
- Katzenthaler Str.	5.15	6.20	7.20	7.20	7.27	7.37	8.16	9.20	11.20	12.32	13.20	13.37	15.20	16.20	16.22	17.20	18.20	19.20
Schönstein Schloss A	5.16	6.21	7.21	7.22	7.29	|	8.17	9.21	11.21	12.33	13.21	13.38	15.21	16.21	16.23	17.21	18.21	19.21
Schönstein Schloss D	|	|	|	|	|	7.39	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|	|
- Kindergarten							8.20											
Wissen Bahnhof E	5.22	6.27	7.27	7.27	7.32		8.27	9.27	11.27	12.39	13.27	13.44	15.27	16.27	16.29	17.27	18.27	19.27
- Grundschule				|	7.37												
Wissen Gymnasium H				7.32														
Wissen Realschule/Altbel A				7.35														

F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
S = an Schultagen
93 = fährt ab Schönstein als Linie 268 nach Gebhardshain

BUS 257 ← Wissen - Schönstein - Steckenstein

VRM

Am 24. und 31.12. Verkehr wie Samstag.
Rosenmontag, Fastnachtdienstag, Tag nach Christi Himmelfahrt und
Tag nach Fronleichnam Verkehr wie an Ferientagen.

Westerwaldbus des Kreises Altenkirchen GmbH
Tel. 02747 912760

Montag - Freitag

Verkehrsbeschränkungen		S			S	S	S		F	S	①-④S				
Hinweise					20		20								
Schönstein Kindergarten				12.26											
Wissen Realschule/Altbel A				|		13.12			15.32					
Wissen Gymnasium B				|		13.15			15.35					
- Grundschule			11.55	|	13.00	|				15.45					
Wissen Bahnhof E	6.33	8.33	10.33	12.00	12.33	13.05	13.20		14.33	15.33	15.50	16.20	16.33	17.33	18.33	20.33
Schönstein Schloss B	6.36	8.36	10.36	12.03	12.36	13.08	13.23	13.29	14.36	15.36	15.53	16.23	16.36	17.36	18.36	20.36
- Katzenthaler Str.	6.37	8.37	10.37	12.04	12.37	13.09	13.24	13.30	14.37	15.37	15.54	16.24	16.37	17.37	18.37	20.37
- Lupinenweg	6.38	8.38	10.38	12.05	12.38	13.10	13.25	13.31	14.38	15.38	15.55	16.25	16.38	17.38	18.38	20.38
- Karweg	6.40	8.40	10.40	12.07	12.40	13.12	13.27	13.33	14.40	15.40	15.57	16.27	16.40	17.40	18.40	20.40
Mittelhof Blickhausen	6.41	8.41	10.41	12.08	12.41	13.13	13.28	13.34	14.41	15.41	15.58	16.28	16.41	17.41	18.41	20.41
- Oberkrombach	6.42	8.42	10.42	12.09	12.42	13.14	13.29	◖1335	14.42	15.42	15.59	◖1629	16.42	17.42	18.42	20.42
- Hüngesberg	6.43	8.43	10.43	12.10	12.43	13.15	13.30	◖1336	14.43	15.43	16.00	◖1630	16.43	17.43	18.43	20.43
- Kirche	6.45	8.45	10.45	12.12	12.45	13.17	13.32	◖1338	14.45	15.45	16.02	◖1632	16.45	17.45	18.45	20.45
- Campingplatz	6.46	8.46	10.46	12.13	12.46	13.18	13.33	◖1339	14.46	15.46	16.03	◖1633	16.46	17.46	18.46	20.46
Steckenstein Landgasthof	◖6.47	◖8.47	◖1047	|	◖1247	|	◖1334	◖1340	◖1447	◖1547	|	◖1634	◖1647	◖1747	◖1847	◖2047
- Grube Friedrich	◖6.48	◖8.48	◖1048	|	◖1248	|	◖1335	◖1341	◖1448	◖1548	|	◖1635	◖1648	◖1748	◖1848	◖2048
- Eisengarten	6.55	8.55	10.55	12.15	12.55	13.20	13.42	13.48	14.55	15.55	16.05	16.42	16.55	17.55	18.55	20.55

S = an Schultagen
◖ = Halt nur zum Aussteigen
F = in den Ferien und an schulfreien Tagen
①-④S = nur montags bis donnerstags an Schultagen
20 = nicht am 25.01. und 28.06.19 (Zeugnisausgabe)

Veranstaltungen VG Wissen

Stand: 03.06.2019

Samstag 8. Juni bis 9. Juni

TuS 09 Honigsessen
Pfingstsportfest 110 Jahre TuS 09 Honigsessen
Samstag, 8.06.: ab 11 Uhr Jugendspiele, ab 16 Uhr Gerhard-Grossert-Gedächtnisturnier (Alte Herren-Turnier)
Sonntag, 9.06: ab 11 Uhr: Bambini-Turnier, ab 12.30 Uhr Einweihung und Einsegnung des Kunstrasen-Kleinfeldsportplatzes sowie Jubilarehrungen, ab 14 Uhr: Großes Dorfturnier mit 14 Mannschaften

SV Elkhausen-Katzwinkel
Schützenfest
Samstag ab 20 Uhr mit Elevation
Sonntag ab 14 Uhr Festumzug,
ab 17 Uhr B&H Event

Samstag 8. Juni

9.00 Uhr Malteser Wissen
Erste-Hilfe-Kurs im Malteserhaus, Heisterstraße 9, Wissen.
Anmeldungen unter www.malteser.de oder bei P. Vanderfuhr unter Tel: 02742/3938

13.30 Uhr Ski-Club Wissen
Treffen der Wanderfreunde auf dem Parkplatz hinter der Westerwaldbank. Gäste sind willkommen. Infos unter Tel: 02742/3800

9.00 Uhr Ev. Männerrunde Wissen
Sitzungssaal der Stadtwerke: Vortrag eines Heilpraktikers zum Thema Labordiagnostik und Darmsanierung, Referent: Oliver Richter

Sonntag 9. Juni

7.30 Uhr Angelsportverein Wissen
Königsangeln an der Sieg. Treffen an der Fischerhütte. Anmeldung erbeten.

TuS 09 Honigsessen
5. Kleinfeld -Dorfturnier auf dem Uhlenberg

Donnerstag 13. Juni

kfd Wissen
Traditionelle Wallfahrt der kfd Wissen nach Marienstatt.
Anmeldung bei den Mitarbeiterinnen und dem Vorstandsteam

8.30 Uhr kfd Schönstein
Frauenmesse in der Pfarrkirche Schönstein, anschl. Frühstück im Pfarrheim

15.00 Uhr Ev. Frauenkreis Wissen
Gottes Möglichkeiten entdecken zum 250. Todestag von Gerhard Tersteegen

Dienstag 18. Juni bis 18. August

Kath. öffentliche Bücherei St. Elisabeth Birken-Honigsessen
Aktion Lesesommer für Kinder von 6 bis 16 JahrenInfos: 02742/6467

Mittwoch 19. Juni

14.30 Uhr kfd Birken-Honigsessen
Spielenachmittag

Donnerstag 20. Juni

8.00 Uhr St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1402 vom Heister zu Schönstein e.V.
Antreten der Schützenbruderschaft um 8.00 Uhr bei Breiderhoff/Buchen zur Teilnahme an der Fronleichnamsprozession.
Antreten um 15.30 Uhr zum Königsvogelschießen. Marsch zum Schützenhaus.
Unterhaltungsmusik mit der Stadt und Feuerwehrkapelle Wissen

Freitag 21. Juni

15.00 Uhr Ev. Frauenkreis Wissen
Ausflug Schloss Crottdorf -
Auf den Spuren der evangelischen Kirchengemeinde Wissen

Samstag 22. Juni

kfd Birken-Honigsessen
Tagesfahrt

Sonntag 23. Juni

Bergkapelle „Vereinigung“ Katzwinkel 1889 e.V.
Fronleichnamsprozession
anschl. Pfarrfest

Mittwoch 26. Juni

15.30 Uhr Aktion neue Nachbarn
Café International
im katholischen Pfarrheim

Donnerstag 27. Juni

15.00 Uhr kfd Birken-Honigsessen
Strickkreis

15.00 Uhr Ev. Frauenkreis Wissen
In Gemeinschaft Gott loben und preisen
Begegnung mit Frauen der Bibel
Ev. Gemeindehaus Wissen

Samstag 29. Juni

14.00 Uhr Ski-Club Wissen e.V.
„Startschuss in die neue Sportabzeichen-Saison“
Sportabzeichen-Aktionstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Dr. Grosse Sieg-Stadion
Anmeldung unter info@ski-club-wissen.de, weitere Infos unter www.ski-club-wissen.de

18.30 Uhr St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1402 vom Heister zu Schönstein e.V.
18.30 Uhr Standkonzert, Schloß
Begrüßung und Abholung der Schützenmajestäten
21.00 Uhr „Lasterbacher Musikanten“
23.00 Uhr Höhenfeuerwerk

Sonntag 30. Juni

9.00 Uhr St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1402 vom Heister zu Schönstein e.V.
9.00 Uhr Antreten zur Johanniprozession
15.00 Uhr Festzug,
anschl. Unterhaltungsmusik Festzelt

Montag 1. Juli

11.00 Uhr St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1402 vom Heister zu Schönstein e.V.
11.00 Uhr Messe Heisterkapelle
12.30 Uhr Unterhaltungsmusik
Stadt- und Feuerwehrkapelle
16.30 Uhr Tanz mit „Dancing-Band Sunshine“
21.30 Uhr Zeltausmarsch

14.30 Uhr kfd Schönstein
Erwachsenentreff jeden 1. Montag im Monat im Pfarrheim Schönstein, Brixiusstr. 15. Gesellschaftsspiele jeglicher Art,
Teilnahme kostenlos.

Dienstag 1. Juli

Kath. Männerwerk Wissen
Jahresausflug

Bei den aufgeführten Terminen handelt es sich um Veranstaltungen, die für Jeden frei zugänglich sind.
Für die angegebenen Termine im Veranstaltungskalender sind die Vereine und Verbände (Veranstalter) selbst verantwortlich.
Die Angaben sind ohne Gewähr.

08.06. bis 01.07.2019

Wolfgang Farkas, Ok-Hee Jeong, Yade Önder, Zoran Terzić:

Poets of Migration

Donnerstag, 6. Juni, 20.00 Uhr
Wissen, Kulturwerk

Eine gute Story sagt mehr als tausend Zahlen.

Wenn jemand die eigene Geschichte aufzuschreiben beginnt, ist es vorbei mit den Gewissheiten. Ist das nur ein Lebenslauf - oder ist es schon Literatur?
Steht die Herkunft am Anfang oder am Ende einer Story - oder löst sie sich, zwischen den Zeilen, einfach auf? Und ist man ein Suchender, der aufbricht, um der eigenen Biographie eine neue Richtung zu geben?
Migration ist ein aufgeladenes Wort. Meinungen, politische Programme, Zahlen verbergen,dass hinter jeder Migration eine Utopie steht.

V.l.n.r.: Wolfgang Farkas, Yade Önder, Zoran Terzic, Ok-Hee Jeong

Die Poets of Migration sind eine Autorengruppe, die sich den gewöhnlichen Zuschreibungen entzieht.
Sie lesen Texte, von denen man nicht genau weiß, ob sie fiktiv oder dokumentarisch sind.
Das politische Programm der Gruppe heißt nicht nur: gute Unterhaltung. Sondern auch: raus aus der Multikultiindustrie.
Was zählt, sind nicht Herkunft oder Heimat, sondern Zukunft und ein Schritt Richtung Unbekannt. Nicht umsonst ist die Glücksbringerin der Gruppe ist ein Alien.
Derzeit sind die Poets of Migration auf Tour, am 6. Juni machen sie Halt in Wissen, bei den Westerwälder Literaturtagen. Sie präsentieren eine literarische Show mit Kurzlesungen, Videos, Soundtracks.
Anregend und abgründig, wahrhaftig und krass, herzzerreißend und komisch.
VVK: 12 €, ermäßigt 10 € (inkl. Gebühren)
buchladen Wissen, Tel 02742 1874
TR-VVK-Stellen und ww-lit.de

Pressestimmen

„Die Gechichten der Poets of Migration wärmen das Herz, auch die traurigen.“
Ulrich Gutmaier, taz
„Eine einzigartige Symbiose aus Texten, Klängen, Bildern und Stimmungen. Mit einer abwechslungsreichen Performance gelingt es dem Quartett mühelos, das Publikum in seinen Bann zu ziehen.“ Christine Schirmer, Unsere Zeitung, Thüringen
„Die Poets of Migration klingen virtuos zusammen. Sie verkünden den Text & Sound einer Spätzeit. Nach ihnen wird man nicht mehr wissen, was am Anfang der Einwanderung auf der einen und auf der anderen Seite war.“ Jamal Tuschick, Textland „Vielversprechend und mit literarischer Verve.“
Cornelia Geißler, Berliner Zeitung

Kurzbios

Wolfgang Farkas ist freier Autor und Journalist und lebt in Berlin. Nach seiner Redakteursausbildung an der DJS gründete er 1997 den literarischen Salon Blumenbar. Von 2002 bis 2012 war er Verleger bei Blumenbar.
Er arbeitet für Zeitung und Radio und führt ein Journal auf monsieurfarkas.net. Seine ungarischen Großeltern verschlug es 1944 bei ihrer Flucht nach München.
Ok-Hee Jeong, freie Journalistin, Filmemacherin und Autorin, lebt und arbeitet in Berlin. Sie studierte Kunst und Koreastudien, spielte für viele Jahre Kindertheater für die Theaterpädagogische Werkstatt Osnabrück neben ihrer künstlerischen Arbeit im Bereich Malerei. Ihr Theaterstück „Was kostet wohl ein Sternenhimmel“ zum Thema Kinder-Sextourismus führte sie bundesweit als Schauspielerin auf. 2016 Deutschlandkinopremiere ihres Dokumentarfilms „SEWOL“.
Sie arbeitet zurzeit an einem Dokufilm über Liebe im Alter bei gleichgeschlechtlichen Paaren.
Yade Önder, 1985 in Wiesbaden geboren, studierte Literatur- und Sozialwissenschaften an der HU Berlin und Literarisches Schreiben am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Uraufführung ihres ersten Theaterstücks Kartonage bei den Autorentheatertagen in Wien. 2018 Preisträgerin des 26. Open Mike in der Kategorie Prosa. Sie lebt in Berlin.
Zoran Terzic, Autor, Philosoph und Musiker, geboren in Banja Luka, studierte Bildende Kunst in New York und wurde 2006 in Wuppertal promoviert.
Zahlreiche Veröffentlichungen. Terzic ist Gründer des Jazzquartetts MovieMusic. 2019 erscheint bei diaphanes sein Buch Idiocracy.

-Fortsetzung von Titelseite-

Die Sparkassenstiftung spendet eine Hüpfburg

Die Sparkassenstiftung der ehemaligen Kreissparkasse Altenkirchen unterstützt seit nunmehr 30 Jahren regelmäßig gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Maßnahmen im Kreis Altenkirchen mit den Erträgen ihres Stiftungskapitals.
Mit einer Spende der Stiftung wurde vor kurzem eine Hüpfburg angeschafft. Die offizielle Übergabe an die Verbandsgemeinde Wissen, vertreten durch Herrn Bürgermeister Michael Wagener, fand in der Kindertagesstätte St. Katharina in Wissen-Schönstein statt. Die Kinder der KiTa St. Katharina waren sehr aufgeregt und hatten besonders großen Spaß, die Hüpfburg ausgiebig zu testen und sich darauf so richtig auszutoben.
Die Hüpfburg kann über die Verbandsgemeinde Wissen für Veranstaltungen, Feste oder auch private Feiern im Kreis Altenkirchen gemietet werden.
Die Koordination übernimmt Herr Jochen Stentenbach, Tel. 02742/939-149, Mail info@rathaus-wissen.de.

Redaktionsschlussvorverlegung für „Wissen was läuft“

Aufgrund einer Redaktionsschlussvorverlegung bitte Berichte und Bildbeiträge für die 25. Kalenderwoche 2019 bis spätestens Donnerstag, 13.06.2019, 10.00 Uhr per E-Mail unter der Adresse mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de einreichen.

ABBA GOLD
The Concert Show - Live!

Samstag, 28. Dezember 2019, 20 Uhr
Wissen, kulturWERKwissen

„Knowing You - Knowing Me" Tour 2019-20

Sie ist eine der erfolgreichsten Musikgruppen aller Zeiten und liefert mit ihren unsterblichen Hits den Sound für Generationen: die Kultband ABBA!
Dass die zahllosen Fans der schwedischen Ausnahmeband das einzigartige Feeling der unvergessenen ABBA-Songs auch heute noch originalgetreu erleben können, dafür sorgt die grandiose Live-Show „ABBA GOLD - The Concert Show"!
Wenn Glamour-Pop und Ohrwürmer aus der Glitzerwelt so perfekt wie bei „ABBA GOLD" auf die Bühne gebracht werden, erfährt die legendäre Popband tatsächlich eine Wiederauferstehung.

Denn nicht nur musikalisch ist „ABBA GOLD - The Concert Show" ein eindrucksvolles Revival, auch die Performance lässt nichts zu wünschen übrig: Von den Originalkostümen bis hin zum schwedischen Akzent der bewunderten Vorbilder - jedes noch so kleine Detail ist authentisch ABBA.
Bereichert wird die Original-Show durch die bühnentechnischen Möglichkeiten des 21. Jahrhunderts: Neben den Welthits im Unplugged-Gewand sorgen eine Video-Show mit Live-Kamera sowie eine moderne Retro-Licht-Show für ein wahrhaft „goldenes" Konzerterlebnis.
Damit das Publikum den unverwechselbaren ABBA-Klang im „Hier und Jetzt" erleben kann, wurde wochenlang im Tonstudio gearbeitet.
Doch nicht nur der Sound auch die Choreographie besticht durch höchste Perfektion und Authentizität. Mit Superhits wie „Waterloo", „Money, Money, Money", „Thank you for the music", „Mamma Mia", „SOS", „Super Trouper", „Dancing Queen", „Chiquitita" oder „Fernando" lässt „ABBA GOLD - The Concert Show" die ABBA-Glitzerwelt auf Plateauschuhen wieder auferstehen. „ABBA GOLD - The Concert Show " ist in punkto musikalischer Qualität und Bühnenshow definitiv Weltklasse!
Mit einer Mischung aus eingängigen und zugleich raffinierten Melodien, die unmittelbar ins Ohr gehen, war und ist auch heute noch ABBA absolut stilprägend. Nach wie vor ist die Musik der Kultband unverwechselbar und für ein breites Publikum ein Garant für „Happiness":
The ABBA-Feeling is still alive!

Freuen Sie sich mit uns auf die neue Saison von „ABBA GOLD - The Concert Show": die Live-Performance als ein faszinierendes Erlebnis für Jung und Alt - ein Event der Extraklasse!
Karten gibt es im Vorverkauf ab 36,50 Euro inklusive Gebühren in Wissen bei
Der Buchladen sowie in allen bekannten Vorverkaufsstellen und im Internet unter www.kultopolis.com. Ticket-Hotline (0180) 6050400.
Veranstalter: Kultopolis GmbH und Lulu Castell Eventservice

Serenade auf Schloss Schönstein: Vorverkauf hat begonnen

WISSENER eigenART

Freunde klassischer Musik aufgepasst: Das Quartett des Mainzer Kammerorchesters kommt am Sonntag, dem 25. August 2019 um 17 Uhr ins malerische Schloss nach Wissen-Schönstein. Das Motto der 103. Serenade lautet „Mozart unter dem Sternenzelt“.

Neben den vier Quartetten für Flöte, Violine, Viola und Violoncello werden drei Sternbilder von Karlheinz Stockhausen zu hören sein: Wassermann, Skorpion und Fische.

Das Quartett des Mainzer Kammerorchesters, bewährt moderiert von Volker Müller, freut sich schon auf Schloss Schönstein und seine Besucher.

Der Vorverkauf für die 103. Serenade hat begonnen.

Eintrittskarten gibt es wieder im Buchladen in der Maarstraße in Wissen (20 €, ermäßigt 16 €), Tel. 02742/1874.

Die Zahl der Vorverkaufskarten ist auf 80 begrenzt, da das Konzert bei schlechtem Wetter in den Innenräumen des Schlosses stattfinden muss.

Bei Sonnenschein ist das Konzert draußen, in diesem Falle sind weitere Besucher willkommen. Veranstalter ist der Arbeitskreis Kultur der Zukunftsschmiede Verbandsgemeinde Wissen mit seiner Marke „Wissener eigenART“.

Schloss Schönstein bei Wissen wird wieder Schauplatz klassischer Musik

Besuchen Sie doch einmal unsere Homepage:

wissener-eigenart.de

Hier finden Sie unsere laufenden Termine und Projekte (z. B. eigene Events im kulturWERKwissen) sowie Fotos von unseren Veranstaltungen.

Ihr ehrenamtlicher Arbeitskreis „Kultur“ der Zukunftsschmiede VG Wissen mit seiner Marke:

WISSENER eigenART

Siegtalbad Wissen - Freibadsaison eröffnet, Grundreinigung in Hallenbad und Saunabereich

Das Freibad in Wissen hat ab dem 25.05.2019 bei entsprechender Witterung bis Anfang September geöffnet. Wegen der jährlichen Grundreinigung bleibt das Hallenbad vom 27.05.2019 bis einschließlich 30.06.2019 geschlossen.

Die Grundreinigung im Saunabereich beginnt ebenfalls ab dem 27.05.2019, geöffnet wird hier bereits wieder ab dem 15.06.2019.

Die Stadtwerke Wissen bitten um Verständnis für die Schließzeiträume, in denen notwendige Wartungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt werden.

IMPRESSUM

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen für die Verbandsgemeinde Wissen und der zu ihr gehörenden Stadt Wissen und den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Hövels, Katzwinkel (Sieg), Mittelhof, Selbach (Sieg) erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, **www.wittich.de**

Anzeigen: **anzeigen@wittich-hoehr.de**
Redaktion: **mitteilungsblatt@rathaus-wissen.de**

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages. Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Textveröffentlichungen, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

WITTICH MEDIEN

40-jähriges Dienstjubiläum von Marion Stahl

Am 28.05.2019 hatte Bürgermeister Michael Wagener allen Grund zu einer Feierstunde in sein Büro im Rathaus einzuladen. Hauptperson in dieser Runde war Marion Stahl, die an diesem Tag ihr 40-jähriges Dienstjubiläum feiern konnte.
Ihr Werdegang begann nach Abschluss der Ausbildung zunächst in der Schul- und Sozialverwaltung bis sie im Jahr 1984 zur Chefsekretärin ernannt wurde.
Im Jahr 1986 wechselte sie wieder zur Schul- und Sozialverwaltung.
Durch Ihren langjährigen Einsatz dort und auch im Jobcenter, konnte Sie unzähligen Bürgerinnen und Bürgern der Verbandsgemeinde Wissen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Frau Stahl erhielt für ihren Einsatz neben Blumen und Geschenk auch eine Urkunde des Landes Rheinland-Pfalz, unterzeichnet durch Ministerpräsidentin Malu Dreyer.
Bürgermeister Michael Wagener dankte der Jubilarin für ihren vorbildlichen Einsatz. Büroleiter Klaus Becher, Fachbereichsleiter Marco de Nichilo sowie Personalratsvorsitzender Michael Herzog schlossen sich den Glückwünschen an und wünschten Marion Stahl alles Gute für die Zukunft.

Marion Stahl (vorne links) feierte Ihr 40-jähriges Dienstjubiläum

Heimatflimmern

Am Mittwoch, den 5. Juni um 19.00 Uhr führen Schülerinnen und Schüler der Berufsbildenden Schule Wissen im Rahmen der WERKtage - Biennale im Kulturwerk Wissen eine Theatervorstellung zum Thema „Heimatflimmern“ auf. Die Schülerinnen und Schüler werden an der BBS Wissen zum Erzieher ausgebildet bzw. haben den Kurs „Darstellendes Spiel“ in der Jahrgangsstufe 12 des Beruflichen Gymnasiums gewählt.
Der Kultursommer Rheinland-Pfalz steht in diesem Jahr unter dem Motto „Heimat/en“. Dieses Motto haben die jungen Schauspieler übernommen. Eine Aufführung, die eben nicht über den Bildschirm „flimmert“, sondern live miterlebt werden kann. Hinter dem Titel der Aufführung „Heimatflimmern“ erwartet die Zuschauer Bewegungs-, Sprech- und Tanztheater, das nachdenklich macht, zum Schmunzeln anregt und die Zuschauer auf eine Heimatreise mitnimmt. Kommen Sie mit auf diese Reise. Besuchen Sie die Aufführung von jungen Menschen für Menschen jeden Alters und lassen Sie sich heimatlich inspirieren.
Eintrittskarten gibt es für 5,- EUR im Buchladen Wissen sowie an der Abendkasse. Der Einlass ist ab 18:30 Uhr. Veranstalter ist die kulturWERKwissen gGmbH in Kooperation mit der Wissener eigenART.

Öffentliche Bekanntmachungen

Verbandsgemeinde Wissen

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Verbandsgemeinderat Wissen

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29.05.2019 das Ergebnis der Wahl zum Verbandsgemeinderat wie folgt festgestellt:

I.

Zur Verbandsgemeinderatswahl waren 11.757 Personen wahlberechtigt, davon haben 6.912 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 58.79 %. Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 6.714 Stimmzettel gültig und 198 Stimmzettel ungültig.

II.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	37.028	18.59 %	6
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	84.345	42.35 %	14
Freie Demokratische Partei (FDP)	8.909	4.47 %	1
Bündnis 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	26.807	13.46 %	4
Freie Wählergruppe Verbandsgemeinde Wissen e. V. (FWG)	42.066	21.12 %	7
Wahlgebiet insgesamt	199.155		32

III.

Auf die Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Nr. 1 SPD

Bewerber	Stimmen
1. Breidenbach, Kerstin	3.777
2. Bröhl, Reinhold	3.183
3. Brück, Eva-Maria	1.350
4. Hasselbach, Frank	1.443
5. Klappert, Bernhard	1.290
6. Pinhammer, Horst	1.867
7. Zeycan, Selahittin	1.191
8. Vierschilling, Peter	1.167
9. Heck, Friedhelm	1.348
10. Schernus, Uwe	1.075
11. Schmidt, Danilo	1.113
12. Brucherseifer, Bruce	1.318
13. Baldus, Hans-Joachim	1.179
14. Blickhäuser, Jürgen	929
15. Linke, Jürgen	1.724
16. Schumacher, Dietmar	1.501
17. Eckart, Frank	845
18. Reuber, Horst	1.018
19. Ziba, Gazmend	1.052
20. Wölke, René	925
21. Röck, Frank	1.112
22. Röck, Martin	1.155
23. Brenner, Angela	1.094
24. Roos, Waldemar	820
25. Würtz, Marvin	860
26. Linke, Susanne	887
27. Steiger, Thomas	992
28. Mootz, Hans	813

Nr. 2 CDU

Bewerber	Stimmen
1. Neuhoff, Berno	5.318
2. Weber, Thomas	2.954
3. Harzer, Rico	2.880
4. Wäschenbach, Gabriele	2.694
5. Buchen, Christiane	2.657
6. Reifenrath, Johannes	3.041
7. Rödder, Michael	2.892
8. Selbach, Hermann-Josef	2.840
9. Behner, Claus	3.653
10. Stangier, Martina	2.551
11. de Nichilo, Sabine	2.569
12. Schäfer, Michael	2.588
13. Klein, Wolfgang	2.692
14. Leonards, Robert	2.452
15. Paulsen, Reinhard	3.033
16. Stahl, Gerd	2.395
17. Rödder, Albert	2.809
18. Papenfuß, Sebastian	2.431
19. Löb, Thomas	2.053
20. Rieth, Hans-Georg	3.117
21. Hoffmann, Jan	2.129
22. Baldus, Sarah	2.318
23. Herzog, Andreas	2.296
24. Brück, Patrick	2.170
25. Weidenbruch, Frank	2.179
26. Kölschbach, Gabriele	2.019
27. Rödder, Simone	1.874
28. Becher, Hubert	2.967
29. Lorsbach, Bernhard	2.237
30. Marciniak, Ulrich	2.198
31. Holschbach, Tobias	2.186
32. Weitershagen, Stefan	2.153

Nr. 4 FDP

Bewerber	Stimmen
1. Kölschbach, Thomas	1.367
2. Görgen, Peter	1.022
3. Döring, Steve	810
4. Neibach, Constanze	811
5. Döring, Melanie	796
6. Neibach, Rainer	754
7. Mürl, Klaus	969
8. Mürl, Annelie	810
9. Dietershagen, Bruno	777
10. Becher, Gerhard	793

Nr. 5 GRÜNE

Bewerber	Stimmen
1. Pattberg, Sebastian	2.858
2. Lenz, Hans-Willi	2.467
3. Holschbach, Markus	2.473
4. Kohl, Karin	2.617
5. Siems, Holger	2.369
6. Walter, Martin	2.765
7. Schlosser, Meike	2.343
8. Emmert, Elisabeth	2.378
9. Pohontsch, Wolfgang	1.684
10. Schütz, Volker	1.512
11. Alebrand, Werner	1.576
12. Hagemann, Friedrich	1.765

Nr. 6 FWG

Bewerber	Stimmen
1. Wagner, Hubert	2.660
2. Schmidt, Markus	1.336
3. Cordes, Franz	2.155
4. Leidig, Toni	2.468
5. Koop, Heidi	1.302
6. Schneider, Rainer	1.522
7. Wunderlich, Simon	1.618
8. Habicht, Dirk	1.133
9. Nickel, Petra	1.352
10. Konradi, Reimund	1.217
11. Alsen, Bernhard	1.239
12. Nickel, Paul	1.272
13. Studzinski, Rolf	1.189
14. Bieschke, Wolf-Rüdiger	1.320
15. Kölzer, Michael	1.408
16. Jung, Ullrich	1.094
17. Mockenhaupt, Dagmar	1.070
18. Herzog, Udo	1.335
19. Reichling, Michael	1.349
20. Pirec, Claudia	1.241
21. Jung, Hans-Peter	935
22. Hombach, Dieter	1.193
23. Nickel, Pascal	983
24. Zakrzewski, Uwe	914
25. Klein, Andreas	1.107
26. Hassel, Bernd	996
27. Klein, Bernhard	1.194
28. Mockenhaupt, Bernd	988
29. Weyand, Frederic	1.007
30. Schneider, Axel	1.147
31. Keuser, Hans-Peter	1.042
32. Schramm, Ingo	1.280

IV.

In den Verbandsgemeinderat sind gewählt:

Lfd. Nr.	Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Breidenbach, Kerstin	SPD
2	Bröhl, Reinhold	SPD
3	Pinhammer, Horst	SPD
4	Linke, Jürgen	SPD
5	Schumacher, Dietmar	SPD

6	Hasselbach, Frank	SPD
7	Neuhoff, Berno	CDU
8	Behner, Claus	CDU
9	Rieth, Hans-Georg	CDU
10	Reifenrath, Johannes	CDU
11	Paulsen, Reinhard	CDU
12	Becher, Hubert	CDU
13	Weber, Thomas	CDU
14	Rödder, Michael	CDU
15	Harzer, Rico	CDU
16	Selbach, Hermann-Josef	CDU
17	Rödder, Albert	CDU
18	Wäschenbach, Gabriele	CDU
19	Klein, Wolfgang	CDU
20	Buchen, Christiane	CDU
21	Kölschbach, Thomas	FDP
22	Pattberg, Sebastian	GRÜNE
23	Walter, Martin	GRÜNE
24	Kohl, Karin	GRÜNE
25	Holschbach, Markus	GRÜNE
26	Wagner, Hubert	FWG
27	Leidig, Toni	FWG
28	Cordes, Franz	FWG
29	Wunderlich, Simon	FWG
30	Schneider, Rainer	FWG
31	Kölzer, Michael	FWG
32	Nickel, Petra	FWG

Wissen, *Michael Wagener, Bürgermeister*
29.05.2019 *zugleich Verbandsgemeinderatswahlleiter*

Stadt Wissen

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Stadtrat der Stadt Wissen

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 29.05.2019 das Ergebnis der Wahl zum Stadtrat wie folgt festgestellt:

I.

Zur Stadtratswahl waren 6.291 Personen wahlberechtigt, davon haben 3.437 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 54,63 %. Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 3.348 Stimmzettel gültig und 89 Stimmzettel ungültig.

II.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	17.318	23.24 %	6
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	35.537	47.68 %	11
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	10.364	13.91 %	3
Freie Wählergruppe Verbandsgemeinde Wissen e.V. (FWG)	11.306	15.17 %	4
Wahlgebiet insgesamt	74.525		24

III.

Auf die Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Nr 1 SPD

Bewerber	Stimmen
1. Brück, Eva-Maria	1.316
2. Linke, Jürgen	1.325
3. Brenner, Angela	849
4. Pinhammer, Horst	1.310
5. Hasselbach, Frank	890
6. Steiger, Thomas	832
7. Baldus, Hans-Joachim	780
8. Klappert, Bernhard	748
9. Röck, Martin	869
10. Schmidt, Danilo	665
11. Zeycan, Selahittin	701
12. Vierschilling, Peter	691
13. Eckart, Frank	503
14. Ziba, Gazmend	645
15. Schumacher, Dietmar	998
16. Wölke, René	558
17. Blickhäuser, Jürgen	510
18. Reuber, Horst	549
19. Röck, Frank	657
20. Ilga, Hans	461
21. Roos, Waldemar	484
22. Blum, Günter	443
23. Theis, Bernhard	534

Nr. 2 CDU

Bewerber	Stimmen
1. Neuhoff, Berno	3.138
2. Rödder, Michael	1.638
3. Marciniak, Ulrich	1.580
4. Schultheis, Andreas	1.628
5. Dr. Salveter, Katrin	2.023
6. Nickel, Erika	1.349
7. Lorsbach, Bernhard	1.623
8. Winters, Andreas	1.688
9. Behner, Claus	2.129
10. Paulsen, Reinhard	1.658
11. Brück, Patrick	1.175
12. Ersfeld, Elke	1.348
13. Groß, Ruppert	2.032
14. Ortheil, Johannes jun.	1.820
15. Schmitz, Anne	1.128
16. Baldus, Wolfgang	1.203
17. Papenfuß, Sebastian	1.228
18. Schlechtriemen, Thomas	948
19. Leonards, Robert	1.114
20. Hirsch, Jörg	1.149
21. Mayinger-Selbach, Angela	983
22. Schulte, Birgit	1.204
23. Brück, Norbert	964
24. Rödder, Simone	787

Nr. 5 GRÜNE

Bewerber	Stimmen
1. Kohl, Karin	1.598
2. Walter, Martin	1.731
3. Siems, Holger	1.329
4. Holschbach, Markus	1.360
5. Emmert, Elisabeth	1.322
6. Dr. Bender, Cora	1.245
7. Pohontsch, Gabriele	838
8. Alebrand, Werner	941

Nr. 6 FWG

Bewerber	Stimmen
1. Schneider, Rainer	1.232
2. Nickel, Petra	1.000
3. Schmidt, Markus	926
4. Nickel, Paul	984
5. Bieschke, Wolf-Rüdiger	1.024
6. Mockenhaupt, Dagmar	867
7. Hassel, Bernd	830
8. Konradi, Reimund	529
9. Engel, Lieselotte	405
10. Jung, Hans-Peter	393
11. Drewello, Antonia	410
12. Nickel, Pascal	403
13. Görgen, Mike	433
14. Nauroth, Thomas	526
15. Jung, Ullrich	414
16. Keuser, Hans-Peter	548
17. Mockenhaupt, Bernd	382

IV.

In den Stadtrat sind gewählt:

Lfd. Nr.	Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Linke, Jürgen	SPD
2	Brück, Eva-Maria	SPD
3	Pinhammer, Horst	SPD
4	Schumacher, Dietmar	SPD
5	Hasselbach, Frank	SPD
6	Röck, Martin	SPD
7	Neuhoff, Berno	CDU
8	Behner, Claus	CDU
9	Groß, Ruppert	CDU
10	Dr. Salveter, Katrin	CDU
11	Ortheil, Johannes jun.	CDU
12	Winters, Andreas	CDU
13	Paulsen, Reinhard	CDU
14	Rödder, Michael	CDU
15	Schultheis, Andreas	CDU
16	Lorsbach, Bernhard	CDU
17	Marciniak, Ulrich	CDU
18	Walter, Martin	GRÜNE
19	Kohl, Karin	GRÜNE
20	Holschbach, Markus	GRÜNE
21	Schneider, Rainer	FWG
22	Bieschke, Wolf-Rüdiger	FWG
23	Nickel, Petra	FWG
24	Nickel, Paul	FWG

Wissen, *Berno Neuhoff, Stadtbürgermeister,*
29.05.2019 *zugleich Stadtratswahlleiter*

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Bürgermeister der Stadt Wissen

Der Wahlausschuss für die Bürgermeisterwahl hat in seiner Sitzung am 29.05.2019 das Ergebnis der Wahl zum Stadtbürgermeister der Stadt Wissen wie folgt festgestellt:

I.

Zur Wahl des Stadtbürgermeisters waren 6.291 Personen wahlberechtigt, davon haben 3.447 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 54,79 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 3.347 gültig und 100 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen	Prozent
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Neuhoff, Berno Am Steimel 31 57537 Wissen	Ja-Stimmen: 2.520 Nein-Stimmen: 827	75,29 24,71

Der Wahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber **Neuhoff, Berno (CDU)** mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und somit zum Stadtbürgermeister der Stadt Wissen gewählt ist.

Wissen, 29.05.2019 — *Claus Behner; Erster Beigeordneter, zugleich Wahlleiter für die Stadtbürgermeisterwahl*

Ortsgemeinde Hövels

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hövels

Der Wahlausschuss für die Bürgermeisterwahl hat in seiner Sitzung am 4. Juni 2019 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hövels wie folgt festgestellt:

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 417 Personen wahlberechtigt, davon haben 254 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 60,91 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 250 gültig und 4 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen	Prozent
Wählergruppe Klein	Wolfgang Klein Am Bahnhof 8a 57537 Hövels	Ja-Stimmen: 214 Nein-Stimmen: 36	85,60 14,40

Der Wahlausschuss stellte fest, dass mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen auf „Ja“ lauteten und der Bewerber **Wolfgang Klein (Wählergruppe Klein)** somit zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Hövels gewählt ist.

Hövels, 04.06.2019 — *Albert Rödder, Erster Beigeordneter, zugleich Wahlleiter für die Ortsbürgermeisterwahl*

Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)

Der Wahlausschuss für die Bürgermeisterwahl hat in seiner Sitzung am 3. Juni 2019 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) wie folgt festgestellt:

I.

Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 1.769 Personen wahlberechtigt, davon haben 949 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 53,65 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 937 gültig und 12 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen	Prozent
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Becher, Hubert Erlenstraße 35 57581 Katzwinkel (Sieg)	Ja-Stimmen: 773 Nein-Stimmen: 164	82,50 17,50

Der Wahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber **Hubert Becher (CDU)** mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und somit zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg) gewählt ist.

Katzwinkel, 04.06.2019 — *Reinhold Bröhl, Beigeordneter zugleich Wahlleiter für die Ortsbürgermeisterwahl*

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Gemeinderat der Ortsgemeinde Katzwinkel (Sieg)

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 03.06.2019 das Ergebnis der Wahl zum Gemeinderat wie folgt festgestellt:

I.

Zur Gemeinderatswahl waren 1.483 Personen wahlberechtigt, davon haben 949 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 63.99 %. Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 925 Stimmzettel gültig und 24 Stimmzettel ungültig.

II.

Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	8.720	63.83 %	10
Bürger für Katzwinkel - Elkhausen e.V. (BfKE)	4.941	36.17 %	6
Wahlgebiet insgesamt	13.661		16

III.

Auf die Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Nr. 2 CDU	
Bewerber	Stimmen
1. Becher, Hubert	1.278
2. Holschbach, Tobias	831
3. Georg, Annette	617
4. Schäfer, Michael	502
5. Kölzer, Tim	738
6. Sterzenbach, Rolf	474
7. Zart, Matthias	439
8. Rosenbauer, Heribert	568
9. Becher, Simone	421
10. Weber, Peter	778
11. Holschbach, Danny	440
12. Kipping, Stefan	294
13. Hüsch, Harald	290
14. Weber, Jan-Phillip	499
15. Schmidt-Kipping, Petra	265
16. Zart, Ursula	286

Nr. 8 BfKE	
Bewerber	Stimmen
1. Hombach, Sascha	721
2. Becher, Tanja	711
3. Höfer, Martin	706
4. Schneider, Rüdiger	572
5. Hüsch, Anita	525
6. Behner, Kevin	486
7. Dietershagen, Martina	339
8. Hiller, Andreas	248
9. Hombach, Silke	312
10. Behner, Katharina	321

IV.

In den Gemeinderat sind gewählt:

Lfd. Nr.	Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Becher, Hubert	CDU
2	Holschbach, Tobias	CDU
3	Weber, Peter	CDU
4	Kölzer, Tim	CDU
5	Georg, Annette	CDU
6	Rosenbauer, Heribert	CDU
7	Schäfer, Michael	CDU
8	Weber, Jan-Phillip	CDU
9	Sterzenbach, Rolf	CDU
10	Holschbach, Danny	CDU
11	Hombach, Sascha	BfKE
12	Becher, Tanja	BfKE
13	Höfer, Martin	BfKE
14	Schneider, Rüdiger	BfKE
15	Hüsch, Anita	BfKE
16	Behner, Kevin	BfKE

Wissen, 04.06.2019 — *Hubert Becher, Erster Beigeordneter zugleich Ortsgemeinderatswahlleiter*

Ortsgemeinde Mittelhof

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Mittelhof

Der Wahlausschuss für die Bürgermeisterwahl hat in seiner Sitzung am 4. Juni 2019 das Ergebnis der Wahl zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Mittelhof wie folgt festgestellt:

I.
Zur Wahl des Ortsbürgermeisters waren 863 Personen wahlberechtigt, davon haben 515 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 59,68 %. Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 507 gültig und 8 ungültig.
II.
Es entfielen auf

Wahlvorschlag	Bewerber	Stimmen	Prozent
Freie Wählergruppe Mittelhof-Hövels e.V. (FWG)	Franz Cordes Steckensteiner Straße 13 57537 Mittelhof	Ja-Stimmen: 399	78,7
		Nein-Stimmen: 108	21,3

Der Wahlausschuss stellte fest, dass der Bewerber **Franz Cordes (FWG)** mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten hat und somit zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Mittelhof gewählt ist.

Mittelhof, 04.06.2019 — *Eugen Rödder, Erster Beigeordneter, zugleich Wahlleiter für die Ortsbürgermeisterwahl*

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Gemeinderat der Ortsgemeinde Mittelhof

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 04.06.2019 das Ergebnis der Wahl zum Gemeinderat wie folgt festgestellt:

I.
Zur Gemeinderatswahl waren 863 Personen wahlberechtigt, davon haben 520 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 60,25 %. Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 503 Stimmzettel gültig und 17 Stimmzettel ungültig.

II.
Hierbei entfielen auf

Wahlvorschlag	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Freie Wählergruppe Mittelhof-Hövels e.V. (FWG)	3.454	60.83 %	7
Wählergruppe Reifenrath (WG Reifenrath)	2.224	39.17 %	5
Wahlgebiet insgesamt	5.678		12

III.
Auf die Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

Nr. 6 FWG	
Bewerber	Stimmen
1. Cordes, Franz	589
2. Klein, Bernhard	349
3. Schneider, Silvia	288
4. Reichling, Michael	408
5. Habicht, Dirk	231
6. Schütz, Jan-Hendrik	276
7. Schmidt, Hermann	247
8. Klein, Andreas	247
9. Rödder, Jens	268
10. Kuhn, Thomas	187
11. Krumbe, Frank Norbert	145
12. Stangier, Peter	219
Nr. 8 Wählergruppe Reifenrath	
Bewerber	Stimmen
1. Reifenrath, Johannes	480
2. Schernus, Uwe	203
3. Kostka, Michael	265
4. Herzog, Ursula	207
5. Schmidt, Stephan	179
6. Weidenbruch, Frank	164
7. Würthen, Kristina	127
8. Brück, Hans-Georg	145
9. Würthen, Hermann-Josef	173
10. Solbach, Stephanie	160
11. Kötting, Klaus	121

IV.
In den Gemeinderat sind gewählt:

Lfd. Nr.	Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Cordes, Franz	FWG
2	Reichling, Michael	FWG
3	Klein, Bernhard	FWG
4	Schneider, Silvia	FWG
5	Schütz, Jan-Hendrik	FWG
6	Rödder, Jens	FWG
7	Schmidt, Hermann	FWG
8	Reifenrath, Johannes	WG Reifenrath
9	Kostka, Michael	WG Reifenrath
10	Herzog, Ursula	WG Reifenrath
11	Schernus, Uwe	WG Reifenrath
12	Schmidt, Stephan	WG Reifenrath

Mittelhof, 04.06.2019 — *Franz Cordes, Ortsbürgermeister, zugleich Ortsgemeinderatswahlleiter*

Sonstiges

Erneuerung Mischwassersammler Böhmerstraße, Stadt Wissen

Die Anlieger der Böhmerstraße in der Stadt Wissen wurden in einer Anliegerversammlung über die notwendigen Arbeiten zur Erneuerung des vorhandenen Mischwassersammlers informiert. Zwischenzeitlich hat die Firma Robert Schmidt GmbH aus Müschenbach den Auftrag für die Ausführung der Arbeiten erhalten und wird am 11.06.2019 mit der Ausführung der Arbeiten beginnen. Baubeginn ist im unteren Teil der Böhmerstraße. Ziel ist es, unter zeitlicher Nutzung der Sommerferien die Bauarbeiten soweit voran zu treiben, dass mit Ende der Sommerferien wieder eine ungehinderte Zufahrt zum Schulbereich über die untere Böhmerstraße gewährleistet werden kann.
Die Verkehrsführung für die Zeit der Bauarbeiten ist in einem Verkehrsführungsplan dargestellt, den Sie auf der Homepage der Stadtwerke Wissen GmbH unter folgendem Link einsehen können: https://www.stadtwerke-wissen.de/baustellen/
Für auftretende Fragen im Zusammenhang mit der Baumaßnahme sind bei den Stadtwerken Wissen GmbH die Herren Grutzeck und Stricker Ihre Ansprechpartner. Erreichen können Sie diese unter der Telefonnummer 02742/9345-40 und -41.

Antrag abgelehnt

„Kolibri - Hilfe für krebskranke Kinder Deutschland e.V.“ darf in Rheinland-Pfalz keine Spenden sammeln

Spendendose des Kolibri - Hilfe für krebskranke Kinder Deutschland e.V.

Die landesweit zuständige Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) hat dem Verein Kolibri - Hilfe für krebskranke Kinder Deutschland e.V. mit Sitz in Berlin sofort vollziehbar untersagt, Geldsammlungen und insbesondere die Fördermitgliederwerbung in Rheinland-Pfalz fortzusetzen. Bankeinzüge müssen durch den Verein gestoppt werden. Der Antrag des Vereins auf Erteilung einer Sammlungserlaubnis wurde zudem abgelehnt. Der Verein hat Widerspruch eingelegt. Aufgrund des angeordneten Sofortvollzugs muss er die Verfügungen der ADD jedoch bis auf weiteres sofort beachten. Nach einer umfassenden sammlungsrechtlichen Überprüfung ist keine Gewähr für eine einwandfreie und zweckentsprechende Verwendung der Geldspenden gegeben. Sollten in Rheinland-Pfalz weiterhin Spendenaufrufe oder Spendeneinzüge erfolgen sowie Spendendosen in Geschäften im Namen des Vereins Kolibri - Hilfe für krebskranke Kinder Deutschland e.V. aufgestellt werden, wird um sofortige Mitteilung an die ADD gebeten. Nach Vereinsangaben sind 173 Spendendosen in rheinland-pfälzischen Geschäften aufgestellt.
Die ADD informiert regelmäßig auf ihren Internetseiten über eingeleitete Maßnahmen im Spendenwesen. Ansprechpartner beim Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Wissen ist Herr De Nichilo (Tel. 02742/939-150, eMail: marco.denichilo@rathaus-wissen.de).

Altersjubilare

20.06. Frau Ünal, Ayse
Wissen.....zum 70. Geburtstag
21.06. Frau Hassel, Margot
Wissen.....zum 70. Geburtstag
22.06. Frau Staller, Elisabeth
Birken-Honigsessen .....zum 75. Geburtstag
23.06. Frau Meier, Elfriede
Birken-Honigsessen .....zum 75. Geburtstag
23.06. Frau Teumer, Hannelore
Hövels.....zum 70. Geburtstag
24.06. Herr Reuber, Hansjürgen
Birken-Honigsessen .....zum 75. Geburtstag
25.06. Frau Wolf, Gabriele
Katzwinkel (Sieg).....zum 70. Geburtstag

Jugend- und Schulnachrichten

Offene Musikschul-Türen laden am 15. Juni zum Ausprobieren

Infotag rund um die Instrumente bei der Kreismusikschule in Altenkirchen, Betzdorf-Kirchen und Wissen

Zum Infotag öffnen sich am Samstag, 15. Juni wieder die Türen der Kreismusikschule an den Standorten Altenkirchen, Betzdorf-Kirchen und Wissen. Große und kleine Musiker, oder die, die es werden wollen, können alle Instrumente ausprobieren. Vielleicht den großen Kontrabass testen? In die Trompete blasen oder einmal nach Herzenslust auf dem Schlagzeug drauf los trommeln? Wie auch immer, für jeden wird am **Samstag, 15. Juni** etwas dabei sein.

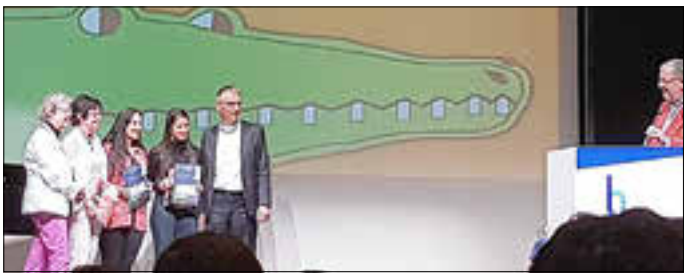
Ob Gitarre, Flöte, Schlagzeug oder alle anderen Instrumente, beim Infotag der Kreismusikschule am Samstag, 15. Juni in Altenkirchen, Betzdorf-Kirchen und Wissen beantworten die Lehrkräfte gerne alle Fragen zum Wunschinstrument.

Die Lehrkräfte der Kreismusikschule sind vor Ort, um im persönlichen Gespräch alle Fragen rund ums Instrument und den Unterricht zu beantworten: für welches Instrument entscheide ich mich, welches ist das richtige für mich? Welche Voraussetzungen muss ich mitbringen und gibt es Leihinstrumente? Wer unterrichtet mein Kind? Der Schnuppertag ist für Kinder und Jugendliche, die nach den Sommerferien neu mit einem Instrument starten wollen, eine tolle Sache. Aber auch für alle, die sich über die Arbeit der Kreismusikschule informieren wollen, ist der Tag eine gute Gelegenheit.
Die Musikschule freut sich auf viele experimentierfreudige große und kleine Besucher!

Der Infotag am Samstag, 15. Juni 2019 findet statt in
Wissen:
10-12 Uhr, Kreismusikschule in der Wilhelm-Busch Schule/ Förderschule, Böhmerstraße
Betzdorf-Kirchen:
10-12 Uhr, Kreismusikschule „Auf dem Molzberg“,
ehem. IHK Gebäude, Auf dem Molzberg 2
Altenkirchen:
14.30 - 17 Uhr, Hauptstelle der Kreismusikschule, Hochstraße 3
Weitere Informationen geben die Mitarbeiterinnen im Büro der Musikschule gerne, Telefon 02681- 81 22 83, oder im Internet unter www.kreismusikschuleAK.de.

Der 2.Preis der Landeszentrale für politische Bildung geht an Cagla Aydöre und Seyma Dana des Kopernikus-Gymnasiums in Wissen

In einer Feierstunde im Frankfurter Hof in Mainz erhielten die beiden Schülerinnen **Cagla Aydöre** und **Seyma Dana**, beide Jahrgangsstufe 11 des Kopernikus-Gymnasiums, einen 2. Preis für ihre hervorragende Projektarbeit zum Thema: Frauen verändern die Welt. Die Ehrung erfolgte durch den Landtagspräsidenten von Rheinlandpfalz, Hendrik Hering, und die stellvertretende Direktorin der Landeszentrale für politische Bildung, Marianne Rhode.
Die beiden Schülerinnen hatten eine lebensgroße Hängepuppe gebastelt. Mit ihren beiden Seiten soll sie dem Betrachter die Vielseitigkeit einer Frau verdeutlichen. Sie ist einerseits berufstätig, gleichzeitig vereinigt sie als Hausfrau und Mutter unzählige weitere Berufe in sich, für die diese auch heute immer noch zu wenig Wertschätzung erfährt. Aus den 128 Arbeiten, die zu diesem Thema eingereicht wurden, bedachten die Juroren die beiden Schülerinnen mit dem 2. Preis. Insgesamt haben an diesem Wettbewerb 1119 Jugendliche teilgenommen und 246 Arbeiten eingereicht.
Auch der Grundkurs Geschichte 11 des Gymnasiums wurde mit einem 3. Preis belohnt für ihr Plakatband über berühmte Frauen aus Wissenschaft, Politik und Kunst. Elisabeth Wieschollek, die betreuende Lehrerin der beiden Gruppen, erhielt einen Buchpreis, da sie während der letzten 30 Jahre immer wieder verantwortliche Lehrerin siegreicher Schülerinnen und Schüler war.
Die Preisträgerarbeiten können in einer Ausstellung im Landtag in Mainz besichtigt werden.

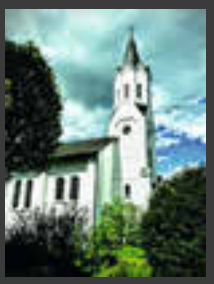


Kirchliche Nachrichten

Die evangelische Kirchengemeinde Wissen lädt herzlich ein zu ihren Gottesdiensten

Pfingstsonntag, 09.06.2019, 10.15 Uhr; WISSEN: Gottesdienst; Pfarrerin G. Weber-Gerhards
Pfingstmontag, 10.06.2019, 9.00 Uhr; HÖVELS: Gottesdienst; Pfarrer M. Tesch, **10.15** Uhr; KATZWINKEL: Gottesdienst; Pfarrer M. Tesch, 16.30 Uhr; WISSEN: ökumenische Pfingstvesper mit anschließender ökumenischer Feier; Pfarrer M. Tesch
Mittwoch, 12.06.2019, 10.15 Uhr; BIRKEN-HONIGSESSEN: Gottesdienst im Azurit Seniorenzentrum; Pfarrerin G. Weber-Gerhards

Wir feiern gemeinsam



Pfingstmontag

10. Juni, 16.30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst

anschließend

gemeinsame Feier

auf dem Hof hinter der Evangelischen Kirche

Ev. Freikirche Wissen e.V.

„Am Schönsteiner Schloss“, Schlossstr. 37
SONNTAG: 10.00 Uhr Gottesdienst
DIENSTAG: 10.00 Uhr Mutter-Kind-Kreis
DIENSTAG: 19.00 Uhr Frauenkreis (14-tägig)
FREITAG: 17.00 Uhr Pfadfinder „Royal Rangers“;
19.45 Uhr Jugendtreff
Zu diesen Terminen laden wir alle Interessenten herzlich ein.
Weitere Infos unter www.efw-online.de

Kath. Pfarrgemeinden in der Verbandsgemeinde Wissen

Die Gottesdienstordnung im Seelsorgebereich „Obere Sieg“ im Überblick

Sonntag
8.00 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
10.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
9.30 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
9.00 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen
11.00 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen
18.30 Uhr Hl. Messe, St. Michael, Oettershagen

Montag
08.30 Uhr Hl. Messe, St. Bonifatius, Elkhausen
19.00 Uhr Hl. Messe, St. Elisabeth, Birken-Honigsessen

Dienstag
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Männerwerk, Kreuzerhöhung, Wissen
11.00 Uhr Hl. Messe, Seniorenheim St. Hildegard, Wissen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Anna, Selbach
1x mtl. 18.00 Uhr, Frauenmesse in St. Michael. Oettershagen
19.00 Uhr Stille Anbetung mit abschließender Komplet,
St. Elisabeth, Birken-Honigsessen

Mittwoch
08.15 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauengem., Kreuzerhöhung, Wissen
17.00 Uhr Hl. Messe, St. Barbara, Katzwinkel
(1x mtl. bereits um 14.30 Uhr als Seniorenmesse in Elkhausen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Adelheid, Niederhövels

Donnerstag
08.00 Uhr Hl. Messe, bes. f. d. Frauen u. Senioren, St. Elisabeth, Birken-H.
1x mtl. 8.00 Uhr, Schulmesse in Kreuzerhöhung, Wissen
15.00 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen (m. sakr. Segen)
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Katharina, Schönstein

Freitag
10.30 Uhr Hl. Messe, Altenheim St. Josef, Wissen
1x mtl. 10.30 Uhr, Hl. Messe, Altenheim in Birken-Honigsessen
18.00 Uhr Hl. Messe, St. Marien, Mittelhof
(1x mtl. bereits um 15.00 Uhr)
18.30 Uhr Hl. Messe, Kreuzerhöhung, Wissen

Samstag
09.15 Uhr Hl. Messe, Krankenhauskapelle, Wissen
17.00 Uhr Vorabendmesse, St. Anna, Selbach
17.00 Uhr Vorabendmesse St. Barbara, Katzwinkel
18.15 Uhr Vorabendmesse, St. Katharina, Schönstein
18.30 Uhr Vorabendmesse, Kreuzerhöhung, Wissen

59er Kommunionkinder feierten in St. Katharina

Die Kommunionkinder des Jahrgangs 1959 aus dem heutigen Wissener Stadtteil Schönstein trafen sich zur Feier der Diamantenen Kommunion. (Foto: privat)

1959: Der Kanzler hieß Adenauer, der Fußball-Bundestrainer Herberger, der Papst Johannes XXIII. Der britische Kleinwagen Mini kam damals auf den Markt, in New York wurde die erste Barbie-Puppe vorgestellt, ein Comic-Held namens Asterix erblickte das Licht der Welt. Und im heutigen Wissener Stadtteil Schönstein fand damals wie heute eine Erstkommunionfeier statt.
60 Jahre später trafen sich Stefan Maag, Hermann-Josef Fehling, Resi Metternich, Brigitte de Nichilo, Irmgard Ersfeld, Renate Schnütgen, Werner Schumann, Maria Bernhardt, Rosemarie Wagner und Hermann-Josef Selbach zur Diamantenen Kommunion.
Neben dem Gottesdienst in der Schönsteiner Kirche St. Katharina standen ein gemeinsames Essen in der Brauhausgastronomie Germania und Kaffeetrinken in Marienthal auf dem Programm - und dabei gab es natürlich viele Geschichte aus den vergangen Jahrzehnten seit 1959. (as)

Erstkommunion Birken-Honigsessen

In der katholischen Pfarrkirche St. Elisabeth zu Birken-Honigsessen empfingen an Christi Himmelfahrt fünfzehn Kinder ihre erste hl. Kommunion. Es waren dies: Ben Birkhölzer, Nik Braun, Jakob Diederich, Isabelle Drebitz, Philip Ebermann, Jannik Fuhr, Michel Hombach, Mia Leidig, Paulina Neef, Mattis Reuber, Natascha Rödder-Lopez, Sophia Steiger Tom Stricker, Falk Vor und Kilian Wattrodt. Die Altardecke für den feierlichen Anlass hat übrigens Helene Steiger angefertigt. Nach dem Gottesdienst und einem gemeinsamen Abschlussgebet im Pfarrheim begaben sich die fünf

Mädchen und zehn Jungen auf den Kirchplatz, wo der Ortsausschuss des Pfarrgemeinderats einen Empfang vorbereitet hatte. Für die musikalische Umrahmung sorgte nicht nur zur Freude der Kinder die Bergkapelle Vereinigung Birken-Honigsessen. Direkt anschließend zogen die Musikerinnen und Musiker im Marschtritt zu „Becher`s Birken“, wo dann das traditionelle Waldfest stattfand.

Jehovas Zeugen

Zusammenkünfte im Königreichssaal Hamm, Gartenstr. 1
Sonntag, 09. Juni, 09.30 Uhr: „Eine loyale Versammlung unter der Führung Christi.“ Bibel-Wachtturmstudium: „Führst du deinen Dienst gründlich durch?“
Donnerstag, 13. Juni, 19.00 Uhr: „Jehovas Verwaltung und ihre Funktion (Eph. 1).“ Besprechung der Bibelbücher Epheser 1-3. Ein weiteres Thema: „Jesus heilt einen Bettler, der von Geburt an blind ist.“
Jeder ist willkommen.
Es gibt keine Geldsammlungen;Kontakt: www.jw.org

Vereine und Verbände

Kinderstube Natur

Versteckt im hohen Gras
wartet das Kitze auf die Rückkehr
seiner Mutter

Die Brut-, Setz- und Aufzuchtzeit ist im vollen Gange. Ob im Wald oder auf Wiesen und Feldern: Die Natur gleicht einer großen Kinderstube. Der Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V. (LJV) appelliert an Erholungssuchende, auf junge Wildtiere besondere Rücksicht zu nehmen.
Mit dem Frühling erblickt vielerorts der Wildtier-Nachwuchs das Licht der Welt. Ob Kitze oder Küken von Bodenbrütern oder Jungtiere: sie alle brauchen nun Schutz und Ruhe. Elterntiere reagieren während der Aufzuchtzeit empfindlich auf Störungen. Bei extremen Störungen könnten Elterntiere sogar den Nachwuchs verlassen oder die Fütterungsaktivitäten einstellen. Rehkitze verbringen zum eigenen Schutz viele Stunden alleine liegend im hohen Gras. Das Muttertier ist aber stets in der Nähe. Rebhuhnküken sind beispielsweise sehr auf die wärmende Obhut der Rebhuhnhenne angewiesen, denn bei niedrigen Temperaturen ist das alleingelassene Küken lediglich wenige Minuten überlebensfähig.
Daher appelliert der LJV an alle Naturnutzer, sich rücksichtsvoll zu verhalten - und vor allem während der Morgen- und Abendstunden unbedingt auf den Wegen zu bleiben.
Hunde sollten im direkten Einflussbereich des Menschen bleiben. „In jedem Hund steckt noch der Wolf. Wenn der Jagdinstinkt erst geweckt wird, sind auch die besten Manieren schnell vergessen”, sagt LJV-Präsident Dieter Mahr. Auch die Jagd ruht derzeit größtenteils, um Störungen weitestgehend zu vermeiden.
Beim Umgang mit aufgefundenem Jungwild ist Umsicht angebracht. Spaziergänger sollten sich zügig und geräuschlos entfernen und das „Findelkind“ keinesfalls anfassen, sondern an der jeweiligen Fundstelle belassen. Gesunde Jungtiere werden erst durch Menschengeruch zu hilflosen Waisen. In aller Regel halten sich die Elterntiere in der Nähe auf und kehren zurück, sobald sich der Mensch entfernt.
Junghasen beispielsweise, die durch ihre Farbe gut getarnt sind und in den ersten Lebenstagen keine Witterung abgeben, werden zum Schutz vor Fressfeinden in der Sasse, einer Bodenmulde, abgelegt. Dort harren sie in typischer Hasenmanier mit angelegten Löffeln reglos aus. Die Häsin sucht ihren Nachwuchs nur zwei- bis dreimal täglich zum Säugen auf.
Finder sollten im Zweifelsfall einen ortsansässigen Jäger kontaktieren, der den Zustand des Wildtieres genau einschätzen kann.

Marktplatz Westerwald e.V. präsentiert Konzeption für digitalen Marktplatz

Der Marktplatz Westerwald e.V. hat im Auftrag der Entwicklungsagentur Rheinland-Pfalz eine Markt- und Potenzialanalyse sowie eine Konzeption für einen digitalen Marktplatz entwickelt.
Um die wirtschaftliche Tragfähigkeit zu überprüfen, wurde zusätzlich ein Businessplan für einen Zeitraum von fünf Jahren erstellt.
Die Konzeption sieht eine digitale Handels- und Kommunikationsplattform für die drei Landkreise Altenkirchen, Neuwied und Westerwald vor.
Neben dem Einzelhandel soll der digitale Marktplatz Westerwald auch anderen Gewerbetreibenden, wie Handwerk, produzierendes Gewerbe und Dienstleistern eine zusätzliche Vermarktungsschiene bieten.
In den nächsten Tagen findet eine Veranstaltungsreihe statt, zu denen die örtlichen Gewerbevereine, deren Mitglieder und alle interessierten Gewerbetreibenden eingeladen sind, um sich umfassend über das Projekt informieren zu können. Zusätzlich besteht ausreichend Gelegenheit zur Diskussion.
Zu den folgenden Terminen bittet der Marktplatz Westerwald um eine Anmeldung bei ihrem jeweiligen örtlichen Gewerbeverein:
05.06.2019 in Montabaur, Stadthalle, Koblenzer Straße 2, Montabaur
07.06.2019 in Wissen, walzWERKwissen, Walzwerkstraße 24, Wissen
12.06.2019 in Puderbach, Dorfgemeinschaftshaus, Wiesenstraße, Puderbach
Die Veranstaltungen finden jeweils 19.00 Uhr statt.
Kontaktadresse: Andreas Giehl, Vorstandssprecher des Marktplatz Westerwald e.V., Schillerstraße 12, 56470 Bad Marienberg
Mobil: 0175 4287422, giehl@marktplatz-westerwald.com, www.marktplatz-westerwald.com

kfd Schönstein

Fit mit 3K-Training!
Kraft + Kondition + Koordination
Neuer Kurs für Anfänger und Fortgeschrittene ab dem 11.06.2019
Es werden gezielt Übungen für Bauch, Beine und Po erarbeitet.
Wann: dienstags 19.00 Uhr -19.45 Uhr, Pause: in den Ferien

Wo: Turnhalle der Förderschule auf dem Alserberg, Wissen
Kosten: 35,- Euro für Mitglieder, 45 Euro für Nichtmitglieder
Trainerin: Ayse Agir; Veranstalter: kfd Schönstein
Anmeldung: Tel. 0170-4338775, E-Mail mwinninghoff@t-online.de

Ausgeglichenheit und Wohlbefinden mit Power-Yoga

Jetzt anmelden!
Neuer Kurs für Frauen und Männer ab dem 12.06.2019.
Bitte Yoga-Matte mitbringen und bequeme Kleidung anziehen.
Wann: 10 x mittwochs, 19.00 Uhr -20.00 Uhr, Pause: in den Ferien
Wo: St. Josef Seniorenzentrum, Bröhltalstr. 15, Wissen
Kosten: 49,00 Euro für kfd-Mitglieder / 59,00 Euro für Nichtmitglieder; Trainerin: Ayse Agir; Veranstalter: kfd Schönstein
Anmeldung: Tel. 02742-71278
oder E-Mail mwinninghoff@t-online.de

JSG Wisserland

C 1 beendet Saison mit einem 3:1 Sieg im Heimspiel gegen RW Koblenz

Die JSG Wisserland bestätigt im letzten Heimspiel gegen RW Koblenz ihre Heimstärke, hat man doch im heimischen Stadion nur ein einziges Mal verloren, und dies gegen Klassenprimus Eisbachtal.
Gegen RW Koblenz war man sofort spielbestimmend und hatte schon nach wenigen Minuten gute Einschussmöglichkeiten, die aber nicht konsequent zu Ende gespielt wurden.
Im Verlauf der ersten Halbzeit wurde Wisserland scheinbar nachlässiger. Koblenz hielt gut dagegen und zeigte seine Offensivstärke, die ja bisher immerhin 66 Tore eingebracht hatte.
Gegen Ende der ersten Spielhälfte kam die TuS so mehrfach gefährlich in Richtung Wisserland Tor.
Es blieb aber letztlich bis zur Halbzeit torlos.

Team 18/19 hinten von links: Torwartrainer Dirk Hoffmann, Betreuer Mustafa Beydilli, Sinan Saricicek, Fynn Schlatter, Mehmet Tas, Ben Krämer, Tom Zehler, Mika Winter, Volkan Beydilli, Kerem Sari, Marvin Heuser, Christopher Knautz, Trainer Özgür Sari, Co-Trainer Christoph Eiteneuer, Betreuer Jörg Schlatter vorne von links: Gustav Baum, Noel Krieger, Tom Louis Siegel, Jan Riebel, Faruk Cifci, Amin El Ghawi, Till Kilanowski

Durch die Traineransprache in der Halbzeit waren die Wisserlandjungs dann offensichtlich etwas aufgerüttelt.
Man griff sofort vehement an, was in der 37. Minute zu einer Ecke von der rechten Seite führte.
Der Ball von Kerem Sari kam auf den langen Pfosten, wo der aufgerückte Abwehrchef Tom Zehler in einem „Gestochere“ die Oberhand behielt und den Ball über die Linie drückte. Praktisch im Gegenzug kam Koblenz jedoch durch die JSG Abwehr und konnte letztlich ungehindert den Ausgleich erzielen.
In der 44. Spielminute setzte Kerem Sari sich an der rechten Seite durch und traf mit einem sehenswerten Schuss aus spitzem Winkel ins lange Eck. In der 51. Minute baute Wisserland die Führung aus. Eine Ecke von Kerem Sari von links, ging über den Strafraum auf die rechte Seite, wo Tom Louis Siegel aufgerückt war und den Ball sofort aus etwa 25 Metern flach in den Strafraum schlug. Hier stand letztlich Fynn Schlatter richtig, der ihn ins Tor verlängerte.
Koblenz steckte aber keinesfalls auf, sondern kam mit seinen schnellen Offensivkräften immer wieder gefährlich vor das Wissener Tor. Vor allem gegen Ende des Spieles war es Torhüter Volkan Beydilli zu verdanken, dass es bei diesem Spielstand blieb. Er zeigte mehrfach sein Können und hielt mit tollen Reflexen und Aktionen sein Tor sauber.
Die Wisserland C 1 schließt somit ihre erste Verbandsligasaison mit 50 Punkten, punktgleich mit dem Tabellendritten, ab. Ein absolut erfreuliches Ergebnis.
Mit etwas mehr Glück in den Abschlüssen, hätte man eigentlich auch noch ein paar Punkte mehr holen können.
Zur Belohnung steht nun für das Team in der kommenden Woche eine Mannschaftsfahrt nach Riccione/Italien an, wo an einem internationalen Turnier teilgenommen wird.
Aufstellung: Beydilli, Siegel, Tas, Zehler, Winter, El Ghawi, Kilanowski, Baum, Schlatter, Sari, Cifci; eingewechselt: Krämer, Saricicek, Krieger, Heuser, Riebel

Wissener Musiker

des Schulorchesters der Marion-Dönhoff-Realschule und des Jugendorchesters der Stadt- und Feuerwehrkapelle siegen beim Bläserwettbewerb Bw-Musix in Balingen

Eine tolle Kooperation von Schule und Verein fand am vergangenen Wochenende einen fulminanten Höhepunkt mit der Teilnahme am Bläserwettbewerb Bw-Musix im baden-württembergischen Balingen. 1400 Teilnehmer boten sich hier einen hochkarätigen musikalischen Wettkampf.

Schon lange sind die Bläserklassen und das Schulorchester das Aushängeschild der Marion-Dönhoff-Realschule plus Wissen. Die Förderung von musikalischen Fähigkeiten und auch der nötigen Leidenschaft zur Musik gehören als fester Bestandteil zum Unterricht. Ohne die tatkräftige Unterstützung durch örtliche Vereine wie z.B. der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen, in denen viele Schülerinnen und Schüler ihr Können intensivieren, ist gerade das Lernen eines Instrumentes kaum denkbar. Um diese Vernetzung von außerschulischen Partnern mit Schule zu untermauern, stand die gemeinsame Teilnahme am, von der Bundeswehr federführend organisierten, Bw-Musix Bläserwettbewerb vom 24. bis 26. Mai auf dem Programm. Teilnehmer dieses Events sind Bläserklassen, Jugendorchester und Big Bands aus ganz Deutschland.

Schon lange vorher wurde fleißig geprobt und die Aufregung war groß, als endlich alle Instrumente und das Gepäck verstaut waren und es am Freitagmorgen mit dem Bus Richtung Balingen ging. In Balingen angekommen bezogen die Musiker nach dem Mittagessen ihr Lager in der Sparkassen-Arena. Um die Zeit etwas zu überbrücken, entschloss man sich, die in der Nähe liegende Burg Hohenzollern zu besichtigen. Ein fantastischer Ausblick und ein faszinierender Einblick in die Historie machte diesen kurzen Abstecher zu einem tollen Erlebnis!

Das eigentliche Highlight des ersten Tages erwartete die Schülerinnen und Schüler jedoch erst nach dem Abendessen: Alle Teilnehmer der Bläserwettbewerbe waren zu einem Konzert der über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannten Big Band der deutschen Bundeswehr zusammen mit Klaus Lage eingeladen. Großartige Musiker inszenierten großartige Stücke!
Am Samstagmorgen bot sich für die Jungmusiker dann die einzigartige Chance, in professionellen Workshops mit Profis der Bundeswehr ihr Instrument noch besser kennenzulernen und den ein oder anderen Tip zu bekommen. Gut gestärkt ging es nach dem intensiven Vormittag auf die schweizerische Seite des Rheinfalls bei Schaffhausen, um einen der drei größten Wasserfälle Europas zu besichtigen und zu bestaunen. Um für das Wertungsspiel am Sonntagmorgen bestens gewappnet zu sein, wurde kurzfristig nach dem Abendessen ein kleine Probe in einem nahegelegenen Hotel als Ausklang des Tages organisiert. Mit dem guten Gewissen, bestens für den anstehenden wichtigen Auftritt am nächsten Morgen gerüstet zu sein, ging es wieder in die Turnhalle, um den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.
Am Sonntagmorgen war es endlich soweit: Vor einer hochkarätigen Jury aus Profimusikern und erstklassigen Ausbildern der Bundeswehr hatte das Wissener Orchester, dirigiert von Tobias Stahl, den ersten Startplatz und begeisterte die Zuschauer mit „Whirligigs“ von James Curnow und „Shackelford Banks“ von Jay Bocook. Trotz leichter Nervosität präsentierten sich die Jungmusiker ausgezeichnet und konnten mit grandiosen 92,88 Punkten (von insgesamt 100 erreichbaren Punkten) sämtliche Mitstreiter der Kategorie 2 hinter sich lassen und den ersten Platz erzielen! Belohnt wird die Erstplatzierung mit einem Ausbildungswochenende beim Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr in Hilden. Sonderpreise erhielten zudem unsere Musiker Leo Neuhoff (Marching-Maschine) und Marie Marciniak (Querflöte).
Eine unfassbar tolle Leistung, zu der mit viel Mühe und investierter Zeit auch die Organisatoren Christoph Becker, Annika Arndt, Darian Asbach und Tobias Stahl erheblich beigetragen haben.
Nachdem alle 19 teilnehmenden Orchester zur Siegerehrung, untermalt vom Heeresmusikkorps Ulm, zusammenkamen, wurde, überglücklich und um viele unvergessliche und beeindruckende Erlebnisse und Erinnerungen reicher, die Heimfahrt angetreten. Ein ganz besonderes krönendes Bonbon für die Kids: Der fantastische Empfang und das Geleit durch die Feuerwehr Wissen, Stadtbürgermeister Bernd Neuhoff, Pastor Kürten, die Eltern, einige Mitgliedern der Stadt- und Feuerwehrkapelle Wissen, sowie Markus Kotte als Vertretung der Schulleitung der MDRS plus.
Eine gelungene Veranstaltung, die wieder einmal zeigt, wie wichtig die gute und enge Zusammenarbeit gerade im Bereich der Nachwuchsförderung von Schule und Verein ist. Ein absoluter Gewinn für beide Seiten!

Wissener Bundesliga-Schützen
beim Weltcup in München aktiv

Kürzlich nahmen unsere Bundesliga-Schützen Anna Nielsen und Simon Claussen am ISSF World Cup in München teil. Laut DSB war es der größte Weltcup der ISSF-Geschichte. Es gingen 902 Athleten aus 96 Nationen an den Start.
Anna Nielsen startete in der Disziplin Luftgewehr und schoss dort ein sehr starkes Ergebnis von 625,5 Ringen. Dies bedeutete Platz 39 in der Endabrechnung. Für den Eintritt ins Finale mussten mindestens 630,0 Ringe erzielt werden.
Des Weiteren stand für Simon Claussen die Elimination in der Disziplin KK 3 x 40 Schuss an. Claussen erzielte hier 1178 Ringe. Somit ging er als Achter in die Qualifikation. In der Qualifikation konnte Simon sein Ergebnis des Vortrags nochmals um einen Ring toppen (1179) und wurde in einem sehr starkbesetzten Teilnehmerfeld 15ter. Hier lag der Finaleintritt bei 1180 Ringen.

kfd Wissen
Die Frauen der kfd Wissen möchten ein Zeichen setzen

Sie laden jeden Donnerstag (Markttag) ab 11.30 Uhr ca. 15 Minuten zu einer Gebetszeit in die Katholische Pfarrkirche ein, beginnend Donnerstag, 8. Juni.
Wir Frauen beten für eine „offene, einladende Kirche für alle“. Texte, Impulse und meditative Musik laden ein zum Gebet.
Wir freuen uns, wenn viele unser Angebot wahrnehmen.

Vor 40 Jahren
sorgten die zwei VfB-Langstreckler Klaus Orthen und Franz Josef Schmidt für zwei Top-Ten-Platzierungen bei den Deutschen Straßenlaufmeisterschaften in Achern
VfB Schiedsrichter Ernst Eugen Güdelhöfer setzte sich als Betreuer ein

In der noch frühe Saison 1979 hatten die beiden VfB-Langstreckler Klaus Orthen und Franz Josef Schmidt zusammen mit dem Herdorfer Rainer Utsch im LG Sieg-Trikot mit dem Rheinland-Pfalz-Marathonrekord bereits auf sich aufmerksam gemacht. In den Osterferien ging es dann auf die Insel Texel zum Frühjahrstrainingslager.

- Anzeige -

LG Sieg Trainingslager auf Texel 1979 / mit dabei auch das 25km-Team der LG Sieg: obere Reihe rechts/Werner Tussing (ESG Betzdorf), untere Reihe von rechts: Franz Josef Schmidt, daneben Trainer Heinz Weber, 4. von rechts Klaus Orthen

Für zwei Wochen wurden hier die Grundlagen für die weitere Wettkampfsaison gelegt. Auch aus anderen Vereinen verabredeten sich ab und an Langstreckler zum gemeinsamen Trainingseinheiten.

Im „Tiefstart“ wurde der längste Trainingslauf in Form der Texelrunde gestartet. Ganz rechts mit gelber Kopfbedeckung ist der „Mann mit der Mütze“ Hans Jürgen Orthmann (VfL Wehbach) zu erkennen, der in den folgenden Jahren noch für so manches herausragende Ergebnis sorgen sollte.

Bereits 8 Tage nach dem Trainingsaufenthalt auf Texel standen die Deutschen 25 km-Meisterschaften in Achern an. Mit knapp 200 qualifizierten Teilnehmern, die im Vorfeld der Meisterschaften einen Leistungsnachweis von mindestens 1:30 Stunde erbracht haben mussten, wurde das Läuferfeld, in dem sich alle Favoriten befanden, gestartet und auf eine Wendepunktstrecke geschickt.
Auf der zweiten Streckenhälfte wurden die Akteure von störendem Gegenwind begleitet, der allen die letzten Reserven abverlangte.

VfB-Fußballschiedsrichter Ernst Eugen Güdelhöfer setzte sich für den Transport und für Betreuungsmaßnahmen ein

Bereits einige Monate zuvor hatte sich der damalige Schiedsrichter des VfB Wissen Ernst Eugen Güdelhöfer zur LG Sieg-Langstreckentrainingsgruppe gesellt, um für seine Fußballaktionen beim Lauftraining die nötige Ausdauer zu schulen. Für ihn war es somit eine Selbstverständlichkeit, sich als Fahrer für die Reise nach Achern zur Verfügung zu stellen. So entlastete er seine Wissener Vereinskameraden und packte zusätzlich den Weltklasseathleten Hans Jürgen Orthmann mit ins Auto. Außerdem stand er für die Zwischenzeiten und Getränkeübergabe an den vereinbarten Streckenpositionen bereit.

Der VfB Schiedsrichter Ernst Eugen Güdelhöfer (Foto als 2. von links) schloss sich im Laufe der zweiten Hälfte der 70er-Jahre den Trainings- und Wettkampfaktionen des VfB-Langstreckenduos Klaus Orthen (links) und Franz Josef Schmidt (rechts) an. Mit zunehmendem Ausdauertraining wurde er selbst ebenfalls begeisterter Langstreckenläufer. Die Fotoszene wurde 1981 bei einem Trainingslager in Soussse / Tunesien während des Abendessens aufgenommen.

Hans Jürgen Orthmann neuer Deutscher Meister / außerdem Gewinner einer Sportwette wegen Klaus Orthens Platzierung

Am Ende der 21,1 km siegte der Mitfavorit Hans Jürgen Orthmann mit einem sehenswerten starken Finish auf den letzten Kilometern in 1:16:09 h vor Edmundo Warnke (LAC Quelle Fürth) und Eberhard Weyel (TuS 04 Leverkusen). Sein heutiger Kommentar zu dieser Meisterschaft: „Ich ließ es auf der ersten Streckenhälfte recht behutsam laufen. Danach kassierte ich Läufer um Läufer ein und hatte schließlich auch zum Führenden Edmundo Warncke aufgeschlossen. Dessen Betreuer forderte von seinem Schützling nun sehr zu meiner Freude eine Tempoverschärfung, denn somit verpulverte der Fürther seine allerletzten Reserven und ich konnte auf den letzten 300 m recht locker dem Ziel als Sieger entgegensteuern. Außerdem gewann ich noch eine vor dem Rennen abgeschlossene Wette mit dem früheren Deutschen Hindernismeister Willi Jungbluth aus Leverkusen, die besagte, dass Klaus Orthen einen Platz unter den ersten zehn Läufern erreichen würde. Ich kannte nämlich Orthens Trainingsleistungen von Texel und hatte mit ihm eine Woche vor der Meisterschaft noch ein gemeinsames Abschlusstraining (zweimal 5000 m knapp unter 15 Minuten mit 15 Minuten Trabpause) absolviert.

Foto links: Hans Jürgen Orthmann im Ziel: Im Schlussspurt hatte er dank seiner taktischen Renneinteilung die besseren Reserven und wurde mit knapp 4 Sekunden Vorsprung neuer Deutscher Meister. Im Jahr darauf erlief er sich in einem dramatischen Schlussspurtzweikampf mit dem Amerikaner Craig Virgin in Paris Vizeweltmeistertitel im Crosslauf.

Foto rechts: Klaus Orthen (Startnummer 203) schlug sich wieder einmal im Kreise der besten deutschen Langstreckler mit Platz 10 ganz hervorragend.

Klaus Orthen in der deutschen Spitzenklasse etabliert

Nach seinem 14 Platz bei den Meisterschaften im Vorjahr in Frankenberg schaffte Klaus Orthen eine weitere Steigerung im Kreise der besten deutschen Straßenläufer. In 1:19:12 h verbesserte er sich gleich um 4 Plätze und landete auf dem ausgezeichneten 10. Rang. Hans Jürgen Orthmanns Wette gegen Willi Jungbluth war also aufgegangen.

LG Sieg-Team auf Platz 10

Achtbar schlugen sich Franz Josef Schmidt und Werner Tussing, die mit 1:23:56 h (persönliche Bestleistung) bzw. 1:26:50 h zur Mannschaftszeit von 4:09:53 h beitrugen.

Dem LG Sieg-Trio Klaus Orthen, Werner Tussing und Franz Josef Schmidt (v. l.) gelang mannschaftsmäßig mit Platz 10 eine tolle Steigerung im Vergleich zur vorjährigen Meisterschaft in Frankenberg.

Diese Teamgesamtleistung bescherte dem LG Sieg-Trio unter den über 30 angetretenen Teams ebenfalls Platz 10.

Wissener Bogenschützen richteten Kreis- und Bezirksmeisterschaften aus

Am vergangenen Wochenende fand auf dem Platz der Wissener Bogenschützen die Kreis- und Bezirksmeisterschaft Outdoor statt. Dort durfte der SV Wissen nicht nur die Kreis- und Bezirksschützen begrüßen, sondern auch die Schützen und Schützinnen der Westerwaldliga und des Bezirks 11. Unter den Teilnehmern traf man altbekannte Gesichter, aber auch das ein oder andere neue Gesicht war dabei.

Mit guter Stimmung, hervorragendem Wetter und ausgezeichnetem Catering begann das Turnier-Wochenende am Samstag mit der Kreismeisterschaft und der Westerwaldliga. Insgesamt traten an diesem Tag 25 Schützen und Schützinnen in 8 Klassen an.

Die erfolgreiche Bilanz der Bogenschützen des SV Wissen für diesen Tag:

6 x Kreismeister (Klaus Frühling, Michael Mewes, Beate Meise, Yvonne Mewes, Leon Kipping und Niklas Wittershagen) und 5 x Vizekreismeister (Raymund Stoll, Daniel Hüsch, Julia Schramm, Kim Kuqi und David Kipping).

In der Wertung der Westerwaldliga, die von Ulrich Hinz organisiert wird, festigte Klaus Frühling seinen ersten Platz in der Einzelwertung. In der Teamwertung konnte SV Wissen 1 den dritten Platz halten und SV Wissen 2 rückte mit einem ausgezeichneten Ergebnis auf Platz 4 vor.

Das nächste Wertungsschießen findet am 1.6. in Hachenburg statt. Auch während der Bezirksmeisterschaft am Sonntag war das Wetter sehr angenehm.
In zwei Startgruppen gingen den Tag über 54 Schützen und Schützinnen aus zwei Bezirken, in 14 Klassen, an den Start.
Auch hier zeigten die Wissener Bogenschützen wieder eine sehr gute Bilanz:
5 x Bezirksmeister (Klaus Frühling, Michael Mewes, Beate Meise, Yvonne Mewes und Niklas Wittershagen) und 5 x Vizebezirksmeister (Raymund Stoll, Daniel Hüsch, Julia Schramm, Leon Kipping und David Kipping)
Es war ein sehr gelungenes Wochenende an dem auch die jüngsten Bogenschützen ihr Können auf die Probe stellten und zeigten, dass sie schon einiges gelernt haben. Die Blankschützen des SV Wissen freuen sich nun auf die Landesmeisterschaft am 6.7. in Düren.
Der Dank gilt allen fleißigen, freiwilligen Helfern, die sich das ganze Wochenende um das leibliche Wohl aller anwesenden Schützen und Schützinnen kümmerten. Hieran beteiligten sich sowohl Vereinsmitglieder als auch die Eltern der Schützenjugend. Ohne sie wäre die ganze Veranstaltung nur halb so erfolgreich gewesen.

TuS 09 Honigsessen

Pfingsten 2019: 110 Jahre TuS 09 Honigsessen
Dorfturnier nun sogar mit 16 Teams!

An Pfingsten feiert der TuS Viktoria 09 Honigsessen sein 110-jähriges Jubiläum auf dem Uhlenberg. Das Gerhard-Grossert-Gedächtnis-Turnier der Alten Herren am Pfingstsamstag beginnt nun schon um 15.30 Uhr, nachdem es vorher Jugendspiele zu sehen gibt. Am Pfingstsonntag starten die Bambinis mit ihrem Turnier um 11 Uhr. Ab 12.30 Uhr finden die Einweihung und -segnung des neuen Kleinfeld-Kunstrasenplatzes, der komplett in Eigenregie ohne Fördermittel realisiert wurde, sowie Jubilarehrungen, musikalisch begleitet vom befreundeten einheimischen MGV „Sangeslust“, statt.
Ab 14 Uhr steigt dann das große 5. Dorfturnier auf dem Uhlenberg-Naturrasen mit nun sogar 16 Teams, so dass wir nun nach dem alten „WM-Format“ mit 4 Vierergruppen und anschließenden k.o.-Duellen ab dem Viertelfinale (also ohne zunächst angedachte Zwischenrunde) spielen können. In den Vorrundengruppen spielen: Gruppe 1: Schub Schub Rakete, Biercules, 1.FC Netzroller, Die Spargelstecher, Gruppe 2: JSG-Trainer, Psychos, Arsenal Long Dong, 1. FC Wadenkrampf, Gruppe 3: De Opjesetzte,
Die 10 vom Höhnerstall, Red Socks, Korn to be wild, Gruppe 4: SC Maiche, Die Vierte, Fantastische Bierwesen, Fix Wie Nix.

- Anzeige -

Neues aus der Dauersberger Mühle

Dauersberger Mühle

Pfingstmontag Mühlentag

11.30 Uhr Messe mit dem MGV Eintracht Steinebach und Bläsern des Egerland Echo aus Scheuerfeld. Danach ist fürs leibliche Wohl und Unterhaltung gesorgt.

Immer aktuell informiert unter:
www.dauersberger-muehle.de

JuK Klöckner Getränke

Familie Stinner
Telefon: 0171/3883792 oder 02741/25977
Mühlenhof Dauersberger Mühle | 57580 Elben

Gut zu wissen, wo’s herkommt!

Die drei bestplatzierten Teams erhalten Siegerpokale, daneben gibt es aber noch zwei weitere mindestens ebenso wertvolle Pokale für das fairste Team sowie für die „Mannschaft der Herzen“.
Außerdem gibt es noch zahlreiche weitere Aktionen wie Hüpfburg, Fahrsimulator und Motorrad mit Seitenwagen. Für das leibliche Wohl an beiden Tagen ist bei freiem Eintritt bestens gesorgt.

Unternehmer-Stammtisch Katzwinkel

Das erste Treffen Katzwinkler Unternehmer fand am Abend des 23. Mai 2019 im Haus Marienberge statt. Knapp 20 Gewerbetreibende des Ortes folgten der Einladung von Rüdiger Schneider und gestalteten einen kurzweiligen Abend. Der Katzwinkler Unternehmer Stammtisch wird nun zukünftig regelmäßig zusammenkommen.

Die Teilnehmer stimmten sich dahin gehend ab, die Treffen abwechselnd in den ansässigen Unternehmen zu veranstalten, um sich so den anderen Geschäftsleuten vorzustellen.
Verschiedene Themen sollen durch Vorträge aus den eigenen Reihen oder eingeladenen Fachleuten angeschnitten und beleuchtet werden. Schneider versprach, sich um Redner zu kümmern und die Vorbereitung der Treffen zu übernehmen. Aus einer angeregten Diskussion entstanden bereits konkrete Ideen was in naher Zukunft für eine erfolgreiche unternehmerische Tätigkeit umgesetzt werden soll. Das nächste Treffen im Juni wird in den Geschäftsräumen der Firma Ortel stattfinden.

Dorfgemeinschaft Katzwinkel-Elkhausen e.V.

Ein kurzweilig und interessanter Nachmittag bei den Bienen in der Obstplantage

Zu einem Nachmittag „Rund um die Bienen“ hatten der Dorfgemeinschaft Katzwinkel-Elkhausen e.V. und der Garten- und Obstbauverein Elkhausen e.V. am Samstag, den 25. Mai 2019 in die Obstplantage in Elkhausen eingeladen.

Nachdem Katharina Behner und Irmgard Weber vom Dorfgemeinschaftsverein die Gäste zur Veranstaltung begrüßt hatten, führte Fred Börner, der Vorsitzende des Garten- und Obstbauverein Elkhausen e.V., die interessierten Naturfreunde durch die Plantage. Fred Börner, der hier auf seiner Parzelle ebenfalls mehrere Bienenstöcke beheimatet hat, berichtete jede Menge Wissenswertes über das Leben der Bienen und auch über die Arbeit des Imkers.

Ulrich Müller, vom Bienenzuchtverein Wissen hatte in der Plantage einen Bienenschaukasten aufgestellt. Im Schaukasten ist ein kleines Bienenvolk untergebracht. Innen sind zwei Waben übereinander angeordnet, daneben jeweils zwei Glasscheiben.

Durch diese Konstruktion ist es möglich, in das Innere des Völkchens zu schauen. Der Schaukasten sorgte für reges Interesse und versetze nicht nur die kleinen Besucher des Nachmittags in Staunen. Wie ankündigt konnten die Kinder sich einen bienenfreundlichen Garten im Topf anpflanzen und diesen mit nach Hause nehmen. Unterstützt haben die Aktion Baufach Centrum Kaiser, die Wingendorfer Gärtnerei und der Nabu mit Saatgut, Töpfen und Pflanzerde. Wer möchte, kann gerne Bilder des blühenden bienenfreundlichen Gartens im Topf an den Dorfgemeinschaftsverein senden, E-Mail katzwinkel-elkhausen@t-online.de. Die Bilder werden ggf. veröffentlicht oder einen Platz im Kalender für 2020 finden.

Dorfgemeinschaft Katzwinkel-Elkhausen e.V. und SFC Betzdorf Kirchen e.V.

Rund um den Flugplatz und den SFC Betzdorf Kirchen e.V. geht es am 15. Juni 2019

Zu einem informativen Nachmittag am Samstag, den 15. Juni 2019 ab 16.00 Uhr lädt der Dorfgemeinschaft Katzwinkel-Elkhausen e.V. und der SFC Betzdorf Kirchen e.V. alle Interessierte auf das Gelände des Flugplatzes ein.

In den letzten Jahren hat sich viel getan auf dem Gelände des Flugplatzes. Neben der Verbreiterung und Verlängerung der Landebahn und den neuen Hallen, gibt es natürlich auch viel über das Vereinsleben und die „Fliegerei“ im Allgemeinen zu berichten. Es ist geplant eine kleine Besichtigung des Geländes und der Gebäude durchzuführen und wer Lust hat, kann natürlich auch einen Flug chartern.
Im Anschluss gibt es die Möglichkeit am Grill des SFC Betzdorf Kirchen e.V. noch gemeinsam den Nachmittag ausklingen zu lassen. Hierzu sollte jeder sein Grillgut mitbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.
Treffpunkt: Direkt am Eingang zum Flughafengelände

Steuererklärung auch für steuerbefreite Vereine Pflicht

Finanzämter verschicken aktuell Aufforderung

Die Finanzämter prüfen in der Regel alle drei Jahre, ob Vereine und andere Organisationen (z. B. Stiftungen), die gemeinnützige, mildtätige oder kirchliche Zwecke verfolgen (z. B. Sport- und Musikvereine, Fördervereine von Schulen oder Kindertagesstätten, Naturschutzvereine usw.), in der zurückliegenden Zeit mit ihren Tätigkeiten die Voraussetzungen für die Befreiung von der Körperschaft- und Gewerbesteuer erfüllt haben.
Zu diesem Zweck müssen die Vereine bei ihrem zuständigen Finanzamt eine Steuererklärung (Vordruck „KSt 1“ mit der „Anlage Gem“) abgeben und Kopien ihrer Kassenberichte und Tätigkeits- bzw. Geschäftsberichte beifügen.
Da der dreijährige Prüfungszeitraum nicht bei allen Vereinen identisch ist, sind von der jetzt beginnenden Überprüfung nicht sämtliche Vereine betroffen. Viele werden aber eine schriftliche Aufforderung des Finanzamts zur Abgabe der genannten Unterlagen erhalten.
Wie üblich werden keine Steuererklärungsformulare mehr an die Vereine versandt. Die Erklärungen sind grundsätzlich elektronisch zu übermitteln. Hierfür ist eine Registrierung über das Online-Portal „Mein ELSTER“ erforderlich (www.elster.de).

Vereinfachte Überprüfung bei geringen Einnahmen

Wurden im Prüfungszeitraum nur geringe Einnahmen erzielt (steuerpflichtige Umsätze von weniger als 17.500 Euro pro Jahr), kann eine vereinfachte Überprüfung der Steuerbefreiung erfolgen.
Voraussetzung hierfür ist, dass der Vordruck „**Anlage zur Gemeinnützigkeitserklärung (Gem 1 - Anlage)**“ vollständig ausgefüllt und zusätzlich zu den Vordrucken „**KSt 1**“ und „Anlage Gem“ sowie dem **Geschäfts- und Tätigkeitsbericht** eingereicht wird. Der Vordruck „**Gem 1 - Anlage**“ steht als ausfüllbare pdf-Datei auf der Internetseite des Landesamtes für Steuern (www.lfst-rlp.de) unter „Service > Vordrucke > Körperschaftsteuer > Gemeinnützigkeit“ zur Verfügung.
Kassenberichte oder sonstige Unterlagen und Belege über Einnahmen und Ausgaben sind jedoch nicht erforderlich und müssen erst auf Nachfrage nachgereicht werden.
Geschäfts- oder Tätigkeitsbericht müssen jedoch stets abgegeben werden.

Neugeborene Selbacher erhalten Patenbaum
Tradition wird auch in diesem Jahr fortgesetzt

Bei der schönen Gemeinschaftsaktion waren die Sprösslinge selbst natürlich dabei, von denen einige schon in der Lage waren, ihre Patenpflanzen mit reichlich Wasser zu begießen.

Für die im vergangenen Jahr geborenen fünf Selbacher Kinder (drei Jungen, zwei Mädchen) haben deren Eltern auf der gemeindeeigenen Streuobstwiese Bäume gepflanzt.
Sie führten damit eine im vierten Jahr bestehende, also noch junge, Tradition in Selbach fort, nach der die Neugeborenen seitens der Ortsgemeinde mit einem Baum „begrüßt“ werden. Bei schönstem Maiwetter griffen die Väter und Mütter zum Spaten und komplettierten die große Wiese oberhalb des Dorfes, die nun keinen Platz mehr bietet für weitere Bäume.
Das soll natürlich nicht bedeuten, dass der Storch fortan einen Bogen um das Selbacher Tälchen fliegen soll: In der Gemarkung befinden sich noch zahlreiche Flächen, die mit Streuobst ökologisch wie landschaftlich aufgewertet werden können.

Allgemeines

- Anzeige -

Eine eigene Arbeitgebermarke aufbauen
Mitarbeiter halten - Neue Mitarbeiter gewinnen
Workshop in Altenkirchen

Der Bedarf an Fachkräften ist ungebrochen. Der Mangel an qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist gerade für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) eine Herausforderung. Das Ringen nach geeigneten Bewerbern und dem Zufriedenstellen der Mitarbeiter rückt vermehrt in den Fokus. Eine klare nach innen und außen gerichtete Arbeitgebermarke kann hierbei helfen, sowohl bestehende als auch potentielle Arbeitnehmer anzusprechen. Wie man eine Arbeitgebermarke („Employer Branding“) aufbaut, darum geht es in einem halbtägigen Workshop, der am Dienstag, 18. Juni, in Altenkirchen stattfindet. Wissenschaftlich fundiertes Wissen und Beispiele aus der Praxis sollen im Rahmen des Workshops die teilnehmenden KMU aus dem Kreis Altenkirchen für das Thema „Arbeitgebermarke“ sensibilisieren. Veranstalter ist das Institut für Management und Innovation der Hochschule Ludwigshafen in Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsförderung des Kreises Altenkir-

chen und der IHK-Geschäftsstelle Altenkirchen. Der Workshop findet am Dienstag, 18. Juni von 14 bis 18 Uhr, im Hotel Glockenspitze in Altenkirchen statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen nimmt Iris Scharenberg-Henrich von der Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen bis Mittwoch, 12. Juni entgegen unter Telefon: 0 26 81/ 81- 39 09 oder per E-Mail unter iris.scharenberg-henrich@kreis-ak.de.
Zum Projekt: Das Projekt „Employer Branding in Rheinland-Pfalz“ schließt sich unter der Leitung von Herrn Matthias Sellinger des Instituts für Management und Innovation an das erfolgreiche Vorgänger Projekt „Attraktive Arbeitgeber in RLP“ an.
Im Förderansatz „Zukunftsfähige Arbeit in Rheinland Pfalz“ wird das Projekt durch den Europäischen Sozialfonds und das Land Rheinland-Pfalz unterstützt.
Ziel ist es, KMU in strukturschwachen Regionen durch insgesamt neun Workshops auf das Thema Employer Branding aufmerksam zu machen und ihnen erste Anhaltspunkte für eine Verbesserung praktisch zu vermitteln.

Defibrillator im Mobilheimpark Mittelhof

Defibrillatoren können Menschenleben retten. Dies weiß man auch in der Stadt Wissen, weshalb entsprechende Geräte im Rathaus, dem Kulturwerk oder der Kreissparkasse zu finden sind. Vor einiger Zeit haben sich auch einige Bewohner des Mobilheimparks der Fürstlichen Verwaltung in der Ortsgemeinde Mittelhof mit diesem Thema beschäftigt. Man fragte bei der Verwaltung an, ob die Anschaffung eines Defibrillators möglich wäre. Aus Kostengründen erging jedoch eine Absage. Einer der Initiatoren, Wolfgang Pippel, suchte dann nach Mitstreitern, welche das Gerät finanzieren möchten. Insgesamt neun Parkbewohner machten mit und beauftragten Pippel mit der Suche nach einem geeigneten Defibrillator.
Nach intensiven Recherchen wurde Pippel fündig, kaufte das Gerät und legte die Kosten auf die Initiative um. Hier die Namen: Babsi und Wolfgang Pippel, Renate Lehnert und Norbert Wahl, Eva und Peter Wolf, Ingrid Kuhl sowie Christa und Uwe Schernus.

Babsi und Wolfgang Pippel, Uwe Schernus sowie Eva und Peter Wulf (von li.) sind einige der Initiatoren, die für den Mobilheimpark Mittelhof in Eigenleistung einen Defibrillator angeschafft haben. Das Gerät ist für Ersthelfer selbsterklärend und steht im Notfall der Allgemeinheit zur Verfügung.

Das Gerät ist in ein „Defi-Kataster“ aufgenommen worden und hängt öffentlich zugänglich im Eingangsbereich der Pippels mitten im Mobilheimpark. Eine Alarmanlage soll verhindern, dass sich Unbefugte daran vergreifen.

Der Mobilheimpark Mittelhof aus der Vogelperspektive.

Alle Hilfesuchende aus der Umgebung können hier schnelle Unterstützung bekommen. Nach dem Einschalten des Geräts erfährt der Ersthelfer deutlich vernehmbar was für den Patienten zu tun ist. „Man kann praktisch nichts falsch machen“, so Mitinitiator Uwe Schernus. Zum Einsatz kommen Defibrillatoren bei Herzkammerflimmern. Sie erhöhen die Chancen bei einer Herz-Lunge-Wiederbelebung beträchtlich, können sie aber nicht ersetzen. Das Gerät gibt Stromstöße ab, die den Herzrhythmus wiederherstellen. Im Erstfall muss parallel dazu umgehend ein Notarzt verständigt werden.
Die Initiatoren würden sich freuen, wenn Hilfsorganisationen wie DRK oder Malteser im Mobilheimpark entsprechende Schulungen für interessierte Bewohner durchführen könnten. Im übrigen hofft man, dass dieser in Eigenleistung angeschaffte Defibrillator niemals in Anspruch genommen werden muss.

Wissenswertes

Was tun beim Jungvogelfund?

Viele Jungvögel verlassen in diesen Tagen ihre mittlerweile eng gewordenen Nester und Nistkästen.
Beim Naturschutzbund (NABU) Rhein-Westerwald häufen sich währenddessen die Meldungen über vermeintlich hilflose Tiere.
Doch vergleichsweise selten benötigen diese tatsächlich Hilfe, so der NABU.
Die Jungen vieler Vogelarten verlassen ihr Nest bzw. ihre Bruthöhle bereits, bevor ihr Gefieder vollständig ausgebildet ist.

(Foto: Hartmut Mletzko)

Damit natürliche Feinde nicht alle der noch flugunfähigen Vögel auf einmal entdecken, verteilen sich diese häufig an verschiedene Stellen z. B. des Gartens oder Wäldchens.
Die Jungvögel stehen durch Bettelrufe in der Regel noch mit ihren Eltern in Verbindung. Als sogenannte Ästlinge werden sie weiterhin versorgt, während sie das Fliegen üben.
Scheinbar hilflose Tiere sollten zunächst an Ort und Stelle belassen und aus einem weit genug entfernten Versteck ca. zwei Stunden lang beobachtet werden.
Dies ermöglicht den Eltern die Kontaktaufnahme. Nur, wenn in dieser Zeit kein Elternvogel entdeckt wird oder wenn die Jungtiere offensichtlich verletzt oder nahezu unbefiedert sind, sollte eingegriffen werden. Denn die Chance, dass ein Jungvogel in Freiheit überlebt, ist um ein Vielfaches größer als bei einem Aufzuchtversuch, selbst bei fachgerechter Pflege, erklärt der NABU.
Bei akuter Gefahr durch Katzen oder wenn Jungvögel am Rand einer vielbefahrenen Straße sitzen, sollten die Tiere in einen nahegelegenen Busch gesetzt werden.
Die Eltern hören die Rufe der Jungen und nehmen diese selbst nach einer Berührung durch den Menschen wieder an, denn der Geruchssinn ist bei Vögeln kaum ausgeprägt. Säugetiere hingegen sollten laut NABU nicht berührt werden, damit die Elterntiere sie noch als ihre Jungen erkennen.
Mehr Infos & Pressefotos www.nabu.de

Achtung: Vor Zecken schützen

Zeckenzeit: Unfallkasse Rheinland-Pfalz gibt Empfehlungen - Infos für Kitas und Schulen

Zeckenstich - was tun? In der Zeit von April bis Oktober ist das Risiko von Zecken am größten. Sie lauern in Gras, Laub, Sträuchern und im Unterholz auf Menschen und Tiere, die sie im Vorbeigehen streifen. Die Zecken an sich sind nicht gefährlich. Jedoch sind sie potenzielle Wirte für Bakterien und Viren, die bei Menschen ernsthafte Infektionskrankheiten hervorrufen können. Hierzu gehören neben der Frühsommer-Meningitis (FSME) vor allem auch die Lyme-Borreliose.
Daher gibt die Unfallkasse Rheinland-Pfalz Empfehlungen zum generellen Schutz vor Zeckenstichen. Diese sollten insbesondere auch bei allen Veranstaltungen in Schule und Kita berücksichtigt werden:
• Bei Spaziergängen möglichst auf festen Wegen bleiben und Unterholz, hohes Gras und Hautkontakt zu bodennahen Pflanzen meiden.
• Beim Aufenthalt in möglichen Zeckengebieten feste Schuhe anziehen.
• Auf helle Kleidung achten, die den Körper weitestgehend bedeckt. Hierauf lassen sich die Zecken leichter auffinden.
• Nach dem Aufenthalt in möglichen Zeckengebieten, vor allem bei Kindern, sollten die Eltern den Körper sorgfältig nach Zecken absuchen. Bevorzugte Saugstellen sind am Kopf und am Hals sowie unter den Armen, zwischen den Beinen und in den Kniekehlen.
Nach dem Entdecken sollte eine Zecke unbedingt unverzüglich entfernt werden.
Je schneller eine Zecke entfernt wird, desto geringer ist die Gefahr einer Infektion! Zudem sollte nach Zeckenstichen für mindestens eine Woche genau auf Hautveränderungen an der Einstichstelle geachtet werden. Besonders wenn eine kreisförmige Hautrötung auftritt, ist einen Arzt bzw. eine Ärztin aufzusuchen. Eine Borreliose kann im Frühstadium gut behandelt werden.
Wenn in den Wochen nach einem Zeckenstich gesundheitliche Probleme auftreten, sollte man seinen Arzt bzw. seine Ärztin über den Zeckenstich informieren. Die Verantwortlichen der Kitas und der Schulen sollten im Vorfeld mit den Erziehungsberechtigten die Verfahrensweise beim Zeckenbefall absprechen. In jedem Fall sollten die Erziehungsberechtigten über das Entfernen einer Zecke informiert und die durchgeführten Maßnahmen dokumentiert werden.
Weitere Infos insbesondere für Schulen und Kitas gibt die Unfallkasse Rheinland-Pfalz in einem Infoblatt unter www.ukrlp.de,
Webcode 129 oder bei den Ansprechpersonen der Unfallkasse Rheinland-Pfalz unter Telefon: 02632 960-1650, E-Mail:
praevention@ukrlp.de.

- Anzeige -

Die Sparkassenstiftung spendet eine Hüpfburg

Die Sparkassenstiftung der ehemaligen Kreissparkasse Altenkirchen unterstützt seit nunmehr 30 Jahren regelmäßig gemeinnützige, mildtätige und kirchliche Maßnahmen im Kreis Altenkirchen mit den Erträgen ihres Stiftungskapitals.
Mit einer Spende der Stiftung wurde vor kurzem eine Hüpfburg angeschafft. Die offizielle Übergabe an die Verbandsgemeinde Wissen, vertreten durch Herrn Bürgermeister Michael Wagener, fand in der Kindertagesstätte St. Katharina in Wissen-Schönstein statt.
Die Kinder der KiTa St. Katharina waren sehr aufgeregt und hatten besonders großen Spaß, die Hüpfburg ausgiebig zu testen und sich darauf so richtig auszutoben.
Die Hüpfburg kann über die Verbandsgemeinde Wissen für Veranstaltungen, Feste oder auch private Feiern im Kreis Altenkirchen gemietet werden. Die Koordination übernimmt Herr Jochen Stentenbach, Tel. 02742/939-149, Mail info@rathaus-wissen.de.

Das Kuratorium der Stiftung: Kai-Uwe Henne, Alexandra Haas, Michael Bug, Landrat Michael Lieber, Dr. Andreas Reingen, Heijo Höfer, Beatrix Molzberger, Konrad Schwan und Henning Kreckel, die Leiterin der KiTa Marina Schramm sowie Jochen Stentenbach und Bürgermeister Michael Wagener von der VG Wissen

Die Stiftung der ehemaligen Kreissparkasse Altenkirchen unterstützt jährlich auf vielseitige Art lokale und regionale Projekte. Damit übernimmt die Stiftung große Verantwortung für die Region und ist stark mit den Menschen vor Ort verbunden.

MEHR IDEE STATT BUDGET.
www.marketingmission.de

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Bitte beachten!

Wegen **Fronleichnam** (20. Juni 2019) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **25/2019** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 17.6.2019, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 14.6.2019, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

24-Stunden-Abschleppdienst 0 26 81 / 7 00 70
CITROËN Autohaus RAMSEGER GmbH PEUGEOT
57636 Mammelzen · Siegener Str. 81

BSB Bildungsinstitut für Schule und Beruf Nachhilfe & Sprachen
Schulprobleme?
Nachhilfe!
Alle Fächer, alle Klassen
Flexible Zeitwahl
Sprachkurse für Erwachsene
Probleme in Mathe f. Oberstufe? Rufen Sie uns an
Tel:(02742) 967511 www.bsb-wissen.de

Planen Sie jetzt Ihren Urlaub,
trotz pflegebedürftiger Angehöriger
Wir übernehmen die Versorgung Ihrer pflegebedürftigen Angehörigen, wenn Sie Urlaub machen möchten.
Über die Verhinderungspflege können zusätzliche Leistungen von 1.612 € bis zu 2.418 € in Anspruch genommen werden, ohne Abzug Ihres Pflegegeldes.
Vereinbaren Sie einen Beratungstermin bei uns!
Häuslicher Pflegedienst Gaude Bauchrataina
(0 26 82) 9 52 10
In Au, Hammer Straße 6

WWW.WEITZUNDPLATZ.DE

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **PK-Fashion** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Überdachungen • Wintergärten Markisen

Eigene Fertigung!

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder lassen Sie sich vom Fachmann vor Ort beraten!

Betzdorf · Burgstr. 33 ☎ 02741/27878

www.Willenweber.com

markilux sicher zeitlos schön

Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung, Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

Einbruchhemmende Rollläden

Der Einbau geprüfter einbruchhemmender Rollläden (mindestens Widerstandsklasse [RC] 2) bietet einen guten Einbruchschutz. Diese Rollläden werden einer praxisgerechten Einbruchprüfung unterzogen.

So ist sichergestellt, dass es in der Gesamtkonstruktion keinen Schwachpunkt gibt.

Prima Klima

Eine konstante Luftfeuchtigkeit – 50 bis 60 Prozent – und eine Temperatur um die 20 Grad sind optimal für alle Holzoberflächen und besonders wichtig für Massivholz.

Ein Luftbefeuchter hilft gegen trockenes Klima.

Rudolf Kötting
Meisterbetrieb

Im Tiergarten 16 · 57587 Birken-Honigsessen
Tel.: 02742–910420/21 · Fax: 02742–910422
R.Koetting@t-online.de

- **Bad- und Sanitärinstallation**
- **Heizung**
- **Solaranlagen**
- **Regenwassernutzung**
- **Beratung**
- **Planung**
- **Ausführung**
- **Verkauf**
- **Kundendienst**

Schutz für die eigenen vier Wände

Geschäftshäuser, Banken, geschützte Bereiche in Unternehmen und öffentlichen Bauten machen es vor: Statt mit einem Schlüssel statten sie zutrittsberechtigte Personen einfach mit einer Chipkarte, einem Schlüsselanhänger mit Chip oder einem Zahlencode aus. Auch im privaten Bereich setzt sich diese Form der Zutrittskontrolle langsam, aber sicher durch und ist immer häufiger anzutreffen. Denn die Technik bietet für den privaten Bereich genauso wie für den öffentlichen eine ganze Reihe von Vorteilen.

So kann man etwa nie mehr versehentlich einen Schlüssel im Schloss stecken lassen, der Spontantäter zum unbefugten Eindringen verführen könnte. Schlüsselverluste, die einen teuren Austausch des Schlosses oder, schlimmer noch, eines ganzen Schließsystems nach sich ziehen, sind ebenfalls nicht mehr zu befürchten. Denn wenn ein Transponderchip verloren geht, besteht kein Grund zur Sorge. Der verlorene Chip wird einfach gesperrt und durch einen neuen ersetzt. *djd/pt*

Das Zuhause smart absichern

Foto: devolo AG/spp-o

Der Urlaub steht vor der Tür, die Koffer sind gepackt, doch ein mulmiges Gefühl bleibt. Wie kann man vorsorgen, damit während der schönsten Zeit des Jahres ein Einbruch verhindert wird? Schon kleine Maßnahmen können helfen, das eigene Zuhause zuverlässig, effektiv und kostengünstig zu schützen.

Die wichtigsten Präventionsmaßnahmen sind stabile Türen, Schlösser und Fenster, denn circa 80 Prozent aller Einbrecher greifen diese Schwachstellen an, um sich Zugang zu verschaffen. Deshalb gilt: Investieren Sie zunächst in massive Sicherheitstechnik. Das Problem: Diese Umbauten sind teuer, langwierig und ohne Zustimmung des Vermieters nicht erlaubt.

Hier kommen moderne Smart-Home Systeme ins Spiel, denn sie sind günstig in der Anschaffung, einfach zu installieren und im Falle eines Auszugs leicht zu demontieren. Bei einem Einbruchsversuch schlagen smarte Tür- und Fensterkontakte, Bewegungsmelder und Alarmsirenen sofort Alarm. Das schreckt Einbrecher ab, denn sie scheuen nichts mehr als Aufmerksamkeit.

Schutz bietet auch eine Anwesenheitssimulation mit Smart-Home-Lösungen. Einfach einzurichten und jederzeit um weitere Bausteine erweiterbar ist zum Beispiel Home Control des deutschen Herstellers devolo. Die gewünschten „Sicherheitsregeln“ werden hier einfach in der kostenlosen App angelegt.

Das Smart Home erkennt potenzielle Gefahren sofort und bietet zusätzlichen Schutz. So können Smart-Home-Nutzer sogar aus dem Urlaub heraus Hilfe organisieren und ihr Hab und Gut schützen. *spp-o*

daHeim zuhause

– Anzeige –

Rundum geschützt auf der Terrasse

Foto: djd/Weinor

Mit der ganzen Familie oder wenn viele gute Freunde und Nachbarn zu Besuch sind, geht es auf der Terrasse oft laut und gesellig zu. Ist man alleine, wünscht man sich manchmal vor allem Ruhe und ungestörte Privatsphäre. Ein guter Sichtschutz für das private Outdoor-Wohnzimmer ist dann hochwillkommen. Für einen Rundumschutz der Terrasse gibt es verschiedene Möglichkeiten. In Kombination mit klassischen Gelenkarmmarkisen lassen sich lange Volants einbauen. Zusammen mit Glasdächern oder rundum verglasten Terrassen eignen sich Senkrechtmarkisen. Die Senkrechtmarkisen lassen sich genau auf Maß fertigen und können auch an Fenstern und Wintergärten eingesetzt werden. Senkrechte Verschattungen an Markisen, Glasdachsystemen oder Wintergärten schaffen nicht nur Privatsphäre, sondern bieten auch sehr guten Blend- und Hitzeschutz. Sie eignen sich daher sehr gut zur Einbindung in ein sommerliches Wärmeschutzkonzept und können zusätzliche Klimatisierungen überflüssig machen oder die Kosten dafür senken. Im Frühjahr und Herbst halten senkrechte Verschattungen zudem die blendenden Strahlen der tief stehenden Sonne am Morgen oder Abend ab. *djd 63270*

Heinze GMBH BEDACHUNGEN

Ob steil, ob flach, wir sind vom Fach.

- Dacheindeckungen
- Fassadenverkleidung
- Flachdachabdichtung
- Aufdachdämmung und Wärmedämmung nach EnEV
- Klempnerarbeiten

Hainstraße 2
57587 Birken-Honigsessen

Telefon: 02742/969140
Mobil: 0151/15266100
m.heinze@heinzebedachungen.de

Schlosserei
UWE BORN
Treppen- und Geländerbau
Edelstahl-Arbeiten

Schweißfachbetrieb
nach EN 1090-2

57578 Elkenroth/Industriegebiet
Alsdorfer Weg 9 / Basaltstraße 6
Telefon 02747 – 514 – Fax 02747 – 7436
www.schlosserei-uweborn.de

Die Sonne nutzen

Den Wäschetrockner gilt es grundsätzlich zu vermeiden, wenn man darauf bedacht ist, Energie zu sparen. Wer im Sommer die Möglichkeit hat, die Wäsche an der frischen Luft aufzuhängen, sollte dies nutzen. Es ist die effektivste Art des Energiesparens!

MISCH Gartenkultur

Seit über 25 Jahren

Anerkannter Ausbildungsbetrieb

Pflanzenhof und Gartengestaltung

Pflanzen
aussuchen, kaufen, mitnehmen!

Dienstleistung:
Kleine und große Gartengestaltung, Teichbau, Pflasterarbeiten, Natursteinarbeiten

Gärtnermeister Hilmar Misch berät Sie gerne!

57612 Kroppach · Gewerbestraße 9
Telefon: 02688/8609 · Mobil: 0171/4208849 · www.garten-misch.de

Die Polizei gibt Rat

Die jährlichen Einbruchzahlen belegen, dass Diebe häufig viel zu leichtes Spiel haben. Standardfenster und -türen können die Täter allein mit einem Schraubendreher in oft weniger als 30 Sekunden aufhebeln. Sie kennen die meisten Verstecke und haben oft in wenigen Minuten Geld, Schmuck, Handy oder Fotokamera gefunden. So schnell wie sie gekommen sind, verschwinden sie auch wieder und mit ihnen wertvolle Dinge genauso wie persönlich wichtige Erinnerungsstücke – meist auf Nimmerwiedersehen. Darüber hinaus ist es für viele Einbruchsopfer ein unerträglicher Gedanke, dass der Täter im Haus war und z. B. den Kleiderschrank durchwühlt hat. Die Verletzung der Privatsphäre löst Unsicherheit und Angst aus – Einbruchopfer brauchen meist Monate, um zu einem normalen, beruhigten Alltag zurückzufinden.

Jeder kann dem traumatischen Erlebnis „Einbruch“ vorbeugen und dafür sorgen, dass Einbrecher an seinem Haus beziehungsweise seiner Wohnung scheitern. Die Polizei unterstützt Ratsuchende und bietet in vielen Bundesländern Sicherheitsberatungen an. Auch auf die Frage, welcher Handwerker die polizeilich empfohlene, DIN-geprüfte Technik einbauen kann, hat die Polizei eine Antwort. So kann der polizeiliche Berater auf Fachunternehmen verweisen, die in der Regel vom zuständigen Landeskriminalamt als Hersteller von mechanischem und/oder elektronischem Einbruchschutz anerkannt wurden.

40 Jahre Containerdienst
35 Jahre Baustoffhandel
GS STINNER GMBH
Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb
Absetz- & Abrollcontainer von 3 – 40 m³ Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe
02294/575
Wissener Straße 108
51597 Morsbach-Volperhausen
info@stinner-morsbach.de
www.stinner-morsbach.de

– Anzeige –

pick Tischlermeister
• Tischlerei
• Innenausbau
• Bestattungen
• Küchenmontagen
• Entrümpelungen

Umzüge
• Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
• Küchen-Auf- und Abbau
• Festpreisgarantie
• Kostenlose Angebotserstellung
0 26 82 / 33 44
Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Fernzugriff per App

Moderne Funkalarmanlagen bieten die Möglichkeit des Fernzugriffs auf die Zentrale via Webserver oder App. Per App kann man von jedem Punkt der Welt aus die Alarmanlage bedienen und Rückmeldungen erhalten. So kann man beispielsweise auch im Urlaub im Alarmfall sehen, welches Ereignis den Alarm ausgelöst hat und entsprechend reagieren.

Glastüren · Dachverglasungen · Markisen

Montag– Freitag 7.30 – 17.30 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Glas Krüger GmbH
Seelbacher Straße 9-13
57577 Hamm/Sieg
Telefon (0 26 82) 9 65 15 30
www.glas-krueger.de

Glasduschen · Geländer · Reparaturen

Maßgeschneiderter Einbruchsschutz

Zusätzlich zur sicheren Verriegelung von Türen und Fenstern bieten Alarmsysteme die Gewissheit, dass Ganoven ihrem Handwerk nicht unentdeckt nachgehen können. Sinnvoll ist ein modularer Aufbau der elektronischen Sicherheitstechnik. Je nach Objekt und individuellem Sicherheitsbedürfnis lassen sich aus Bewegungsmeldern, Rauchmeldern, Glasbruchsensoren, Magnetkontakten und Einbruchmeldezentralen maßgeschneiderte Lösungen entwickeln und auch nachträglich ausbauen und erweitern. Die Vernetzung moderner Komponenten kann auch über Funk erfolgen, so dass keine Kabel unter Putz verlegt werden müssen und der Installationsaufwand gering bleibt.

Bei der Auswahl der Sicherheitstechnik und eines Fachbetriebs für den Einbau sollte man darauf achten, dass eine Prüfung des VdS, also des offiziellen Organs der deutschen Versicherungswirtschaft, vorliegt. Denn nur eine entsprechend zertifizierte Anlage sowie der Einbau durch einen zertifizierten Fachbetrieb stellt im Ernstfall sicher, dass die Versicherung für entstandene Schäden aufkommt.

Sommerliche Wohnideen

Foto: Rust-Oleum Europe/spp-o

Während draußen die Sonne scheint und alles in neuem Glanz erblüht, zieht mit etwas Farbe und Kreativität auch in den eigenen vier Wänden frischer Wind und ein farbenfroher, sommerlicher Look ein, der das eigene Zuhause garantiert zum Strahlen bringt. Mit knalligen Farbtönen, glänzenden Emaille-Oberflächen oder soften Pastellnuancen für Möbelstücke Dekoartikel oder ganze Wände ist der Winter schnell vergessen. Es braucht lediglich etwas Farbe, um aus langweiliger Massenware individuelle Highlights zu zaubern. Farbenfrohe Einzelstücke wie kunterbunte Kleiderbügel, Schreibtischutensilien, Blumentöpfe oder Kerzenständer werden zu individuellen Hinguckern und lassen garantiert Frühlingsgefühle aufkommen. Auch alte Möbel in neuem Farbgewand schaffen im Handumdrehen ein neues Wohngefühl. Glänzende Highlights ziehen in jedem Zimmer garantiert alle Blicke auf sich und sorgen bei Sonnenschein dank reflektierender Glitzerpartikel für ein strahlendes Farbschauspiel.

spp-o

Urlaubszeit ist Einbruchszeit

Urlaubszeit ist häufig auch Einbruchszeit. Bei den Polizeidienststellen in ganz Deutschland häufen sich dann die Einbruchsmeldungen. Während Wohnungs- oder Hausbesitzer am Urlaubsziel in der Sonne liegen, im Hotelpool oder am Meer planschen, räumen Einbrecher zu Hause in aller Ruhe die Zimmer aus. Der Schaden wird meistens erst bei der Rückkehr bemerkt.

Psychologen weisen darauf hin, dass viele Einbruchsopfer nach der Tat traumatisiert sind und sich nur noch ungern in ihren Wohnungen aufhalten. Dabei haben sie oft unbewusst selbst den Einbrechern die entscheidenden Hinweise auf ihre Abwesenheit gegeben. Der Bundesverband Sicherheitstechnik (BHE) rät:

- Bei E-Mails keine automatische Abwesenheitsnachricht einstellen
- Nachbarn bitten, gelegentlich auf Ihr Anwesen zu achten
- Post deponieren oder Briefkasten von Verwandten/Bekannten leeren lassen
- Zeitungsabonnements unterbrechen
- Fenster und Türen fest verriegeln
- Leitern und Kletterhilfen wegschließen
- Vorhandene Alarmanlage „scharf“ stellen

Richtig verhalten

Effektiver Schutz vor Einbrechern fängt bei einfachen Verhaltensregeln an. Wer seine Wohnung oder sein Haus verlässt, sollte die Wohnungstür nicht nur ins Schloss fallen lassen, sondern zusätzlich absperren. Bei nicht abgeschlossenen Türen kann der Versicherungsschutz erlöschen. Auch gekippte Fenster und Terrassentüren können versicherungstechnisch als offene Fenster gelten und entstandene Schäden werden unter Umständen von der Hausratsversicherung nicht abgedeckt.

daHeim zuhause

– Anzeige –

Elektrogeräte ausschalten

Vor der Fahrt in die Ferien sollten alle Elektrogeräte ausgeschaltet beziehungsweise vom Netz genommen werden.
Das gilt vor allen Dingen für Geräte mit Standby-Modus.

Um den Energieverbrauch zu überprüfen, können die Zählerstände vor Abfahrt und nach der Ankunft verglichen werden. Mehr Energiespartipps: www.lichtblick.de

Balkon undicht?

Balkon- u. Terrassenbeschichtung mit Polyesterharz und Glasfasermatte in verschiedenen Farben auf Estrich oder vorhandenen Fliesen sowie Schwimmbäder, Garagen- u. Kellerbeschichtung **mit Garantieleistung.**

Pritz Bautenschutz · Wissen · Tel. 0 27 42 / 91 18 27 oder 01 71 / 4 44 40 46 · E-Mail: juergenpritz@t-online.de

Machen Sie Einbrechern das Leben schwer

Foto: Polizeiliche Kriminalprävention

- Lassen Sie Wertsachen zu Hause nicht offen herumliegen.
- Besonders wichtige Dokumente, wertvolle Sammlungen, Gold oder Schmuck, der nur selten gebraucht wird, sind am sichersten im Schließfach Ihres Geldinstituts aufgehoben.
- Bargeld, Schmuck, Sparbücher und Scheckformulare, die Sie im Haus behalten möchten, werden am besten in einem Wertbehältnis aufbewahrt.
- Kaufen Sie nicht den nächstbesten Safe. Auskünfte über geeignete Wertbehältnisse erteilt Ihnen Ihre (Kriminal-) Polizeiliche Beratungsstelle.
- Markieren Sie Ihre Wertgegenstände individuell und notieren Sie die wichtigsten Daten in einer Wertsachenliste. Bewahren Sie diese Liste sicher auf.
- Fertigen Sie Farbfotos an.
- Seien Sie jederzeit aufmerksam. Einbrecher, Diebe oder Trickbetrüger können Ihnen auffallen, wenn Sie Augen und Ohren offen halten.
- Alarmieren Sie bei Gefahr (Hilferufe, ausgelöste Alarmanlage) und verdächtigen Beobachtungen über Notruf 110 sofort die Polizei.

Viele Tipps und Informationen zu diesem Themenbereich erhalten Sie im Internet unter http://www.einbruchschutz.polizei-beratung.de.

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.

Wissen was läuft.

Anzeigen-Annahmeschluss
beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
Freitag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen online buchen:
www.wittich.de

Sie erreichen uns:
Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme
anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion
wissen@wittich-hoehr.de
Rechnungswesen
buchhaltung@wittich-hoehr.de
Zustellung
zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung

Oliver Feisel
Medienberater
Mobil 0171 6474128
o.feisel@wittich-hoehr.de

Sabine Marx
Verkaufsinnendienst
Tel. 02624 911-204
s.marx@wittich-hoehr.de

Alle Infos zu Wissen was läuft unter
archiv.wittich.de/409

WITTICH MEDIEN
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

WITTICH MEDIEN

Stellenmarkt aktuell

„Hehlinger Hof“

...MEHR ALS WURST UND FLEISCH VOM FEINSTEN DIREKT VOM BAUERNHOF

Wir als Arbeitgeber geben motivierten Menschen die Chance auf einen Arbeitsplatz im Handwerk.

Fleischereifachverkäufer/in m/w/d gesucht

Der Hehlinger Hof ist eine moderne Metzgerei von der Urherstellung bis zum Verbraucher. • Unsere Mitarbeiter sorgen Tag für Tag dafür, dass unsere Kunden das bekommen, was sie für ihr tägliches Leben brauchen. • Unser Leitbild lautet: Gemeinsam für ein besseres Leben. Der Mensch – sowohl Kunde wie auch Mitarbeiter – steht im Mittelpunkt unseres verantwortlichen Handelns.

Lernen Sie unser Team kennen!

Möchten Sie ein Teil unseres Teams werden kontaktieren Sie uns:

Hehlinger Hof • Bauernhofmetzgerei • A. & F. Schuster
Inh. Franka Mörtter • 57614 Wahlrod • Tel. 0 26 80 / 87 74,
Fax. 0 26 80 / 13 55 • Mobil:0151 / 12 73 90 55
E-Mail: Hehlinger.Hof@t-online.de • www.Hehlinger-Hof.com

Wir bilden auch aus, bewirb Dich jetzt für 2020!

SHM CNC-ZERSPANUNGSTECHNIK

Wir suchen für sofort einen

CNC-Zerspanungsmechaniker (m/w/d)

(in Fräs- oder Drehtechnik)

Unsere Leistungen:
- wir bieten Ihnen ein sicheres Arbeitsverhältnis mit Perspektive
- ein gutes Arbeitsklima und leistungsgerechte Entlohnung
- selbstständiges Arbeiten mit mittelgroßen Bauteilen
- Fertigung von Klein- und Mittelserien
- Einschichtbetrieb

Berufseinsteiger sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.

SHM CNC – Zerspanungstechnik GmbH
z. Hd. Herrn Stühn | Hauptstr. 146 · 57518 Alsdorf · Tel. 02741 - 935 700
E-Mail: shm-metall@online.de

Vermittlung bitte! **Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!**

VERSTÄRKUNG GESUCHT!

LBM

Der Landesbetrieb Mobilität (LBM) Rheinland-Pfalz sucht für die **Straßenmeisterei Betzdorf** der regionalen Dienststelle Diez

einen Straßenwärter (m/w/d) oder einen Seiteneinsteiger (m/w/d) mit einer vergleichbaren handwerklichen Ausbildung und Fahrerlaubnis C/CE

Wir sind ein wichtiger Arbeitgeber in Rheinland-Pfalz. Wir planen, bauen und unterhalten rund 18.000 Kilometer Straße und setzen ein Bauvolumen von bis zu 530 Millionen Euro um. Wir sorgen dafür, dass Sie an Ihr Ziel kommen - jederzeit.

GESTALTEN SIE MIT UNS DIE INFRASTRUKTUR VON RHEINLAND-PFALZ!

Weitere Informationen:
KARRIERE-IM-LBM.DE

FAMILIEN-FREUNDLICHER ARBEITGEBER

Weitere Stellenangebote online unter:
wittich.de/jobboerse

JETZT NEU!

SCAN MICH

© Sunny studio / fotolia.com

Evangelischer Kirchenkreis Altenkirchen

Das Verwaltungsamt des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen sucht ab 1. August 2019 oder später befristet für 2 Jahre eine

Assistenz im Finanzwesen (m/w/d)
mit Erfahrung im Steuerrecht

im Umfang von 19,5 Wochenstunden.

Nähere Informationen zur oben genannten Stelle entnehmen Sie der Internetseite www.kirchenkreis-altenkirchen.de. Weitere Auskünfte erteilt Frau Müll, Tel. 02681/8008-58.

Die Verbandsgemeinde Daaden-Herdorf stellt zum nächstmöglichen Termin einen

Systemadministrator (m/w/d) Informations- und Kommunikationstechnik

in einem unbefristeten Vollzeitarbeitsverhältnis ein. Zu den wesentlichen Aufgaben gehört die Betreuung und Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur (PC, Netzwerke, Server) einschließlich des E-Mail-Systems und der Telekommunikationsanlagen in der Verwaltung und den sonstigen Einrichtungen der Verbandsgemeinde und ihrer zehn Städte und Ortsgemeinden.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Interessierte unter www.daaden.de. Bewerbungen können bis spätestens zum 25.06.2019 elektronisch unter zentral@daaden.de oder schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Daaden-Herdorf, Fachbereich Zentrale Dienste, Bahnhofstraße 4, 57567 Daaden gerichtet werden.

GSTINNER

Wir suchen zur Verstärkung in Vollzeit:

2 Kfm. Mitarbeiter m/w/d

für allgem. Bürotätigkeiten, wie Ein- und Verkauf, Ein- und Auswiegungen auf unserm Wertstoffhof. Materialannahme/-ausgabe. Staplerführerschein wäre von Vorteil.

und

zur Unterstützung der Finanz- u. Lohnbuchhaltung sowie der Geschäftsleitung und für allgem. Bürotätigkeiten mit kfm. Berufsausbildung. Erfahrung in FiBu/LoBu, fundierte EDV-Kenntnisse u.a. DATEV, MS-Office.

Es erwartet Sie ein sicherer Arbeitsplatz und ein der Leistung entsprechendes Gehalt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Wissener Straße 108 – 51597 Morsbach-Volperhausen
Tel.: 02294/575, Fax: 02294/7851

Die Evangelische Landjugendakademie sucht für ihre Tagungsstätte in Altenkirchen

eine/-n freundliche/-n

Hausmeisterin/Hausmeister (m/w/d)

im Umfang von **19,50 Stunden pro Woche.**

Die Stelle ist ab dem **01.07.2019** zu besetzen.
Weitere Informationen erhalten Sie unter **www.lja.de.**
Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte bis **14.06.2019** an:

EVANGELISCHE LANDJUGENDAKADEMIE in Altenkirchen

Evangelische Landjugendakademie e. V. | Dieperzbergweg 13-17
57610 Altenkirchen | 02681 9516-0 | info@lja.de

Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)

WITTICH MEDIEN

im Rahmen eines Minijobs für die Verteilung unserer

UNSERE VERBANDSGEMEINDE WISSEN was läuft

Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige. Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bezirk Birken-Honigsessen (120 Exemplare) Umgebung „Goldstr.“, Urlaubsvertretung vom 01.07.2019 bis 21.07.2019, Ref.-Nr. 0409-054

Bezirk Katzwinkel (185 Exemplare) Umgebung „Goldenbock“, Ref.-Nr. 0409-033

Wir liefern Ihnen die Zeitungen bis an die Haustür.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl, Ort
- Telefon (Festnetz und Mobil)
- E-Mail-Adresse
- Ref.-Nr.

per WhatsApp 0171/ 6474125

Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: **zusteller.wittich-hoehr.de**
schicken uns eine E-Mail: **vertrieb@wittich-hoehr.de**
oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

WITTICH MEDIEN

Kleinanzeigen

Günstig und lokal.

ab 7,80 €

Telefonisch aufgeben:
02624 911-0
oder online buchen:
anzeigen.wittich.de

VERMIETUNG

Wissen, 3 ZKB, 86 qm, Balkon, zentr. u. ruhig, renov., neues Bad, 450 € + NK + 1 MM KT, ab sof. o. später. Tel.: 0175/8609477

70 qm, kl. Haus, Wissen, zu vermieten, 2 ZKB, Kel., Terr., 380 € KM + NK, Garage mögl., Tel.: 0171/4713681

Altenkirchen, Büroraum, EBK, ca. 68 qm, KM 370 €, WC, Parkmöglichkeit, verkehrsgünstig. Tel.: 02681/7829034

Ladenlokal, 50 qm, 250 € KM, 50 € NK, eigene Gashzg., modern, Laminatboden, Wissen, Bahnhofs Nähe, Gerichtsstr. 24, Tel.: 0221/53990

Wissen, Gutenbergstr. 12, 100 qm, helle, freundl. DG-Whg., gr. Balk., 4 ZKB, ASR, Kellerr., KM 580 € inkl. Garage + NK + 2 MM KT, ab 1.8. frei. Tel.: 0171/7377401

IMMOBILIENMARKT

Wissen-Seelbach (Brunken), Baugrundstück 989 qm, voll erschlossen, 35.000 €. Tel.: 02241/127406

Wohnhaus, ab 110 qm Wfl. mit Garten u. Garage, evtl. mit ELW bis 190.000 €, suchen wir für unsere Kunden. DIG-Immobilien, Büro Bärbel Mudersbach. Tel.: 02743/9346677 o. 0151/46652244

KFZ-MARKT

Ford Focus 1,6, EZ 7/2008, 101 PS, silbermet., 157 Tkm, Klima, ZV, eFH, CD, Alu, TÜV 1/20, gepfl. Zust., 3.990 €. Race Line Automobile, Mayen. Tel.: 0173/3024899

Opel-Agila-Kleinvan aus 2. Hd., 55 kW, grüne Plak., Bj. 2004, TÜV neu, 163 Tkm, ZV, eFH, Stereo, 8-fach ber., türkis-met., sehr gepfl. Fzg., 1.950 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

€ - **Auto für Export** ges. Zahle über Wert. Kaufe alle Kfz, Diesel + Benziner, auch m. Motorschaden, TÜV, km-Stand egal. NRW Autoexport, Tel.: 0261/88967012

Top Renault-Twingo, 40 kW, grüne Plak., Bj. 96, TÜV neu, 154 Tkm, Alu, M+S, Stereo, Recaro-Fahrersitz, blau, 1.400 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Skoda Fabia Kombi TDI „Elegance“, 1. Hd., 74 kW, gr. Plak., Bj. 2007, TÜV 5/2020, 411 Tkm, Scheckh. gepfl. , jede Insp.! Läuft super! Klima, eFH, ZV, Alu, Stereo, M+S, hellblau-met., super gepfl., 1.800 €, KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Kaufe Autos, Zustand egal, zahle bar. Tel.: 0151/51255911

Achtung! Top VW Golf VI 1,6-TDI „Trend“, aus 1. Hd., 77 kW, Euro 5, grüne Plak., Mod. 2013 (10/2012), Tüv neu, 99 Tkm, Scheckheft gepfl., Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, Sitzhz., 8-fach ber., silbermet., wie neu, 7.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Auto-Export Schröder, Bruchweg 37, 56242 Selters, Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 0171/9326380, 02661/916443, A & R Autohandel Ali Jaber

Top VW Passat Kombi „Comfort“ aus 2. Hd., 75 kW, grüne Plak. (Benz.), Bj. 2004, TÜV neu, 182 Tkm, alle Insp., AHK, Klima, eFH, ABS, Stereo, 8-fach ber., blau, sehr gepfl. Fzg., 2.300 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Achtung! Neuw. Opel Agila B „Edition“, 1 Hd., 69 kW, gr. Plak., nur 44 Tkm, Bj. 2012, TÜV neu, Klima, Alu, ZV, eFH, ABS, Stereo, silber-met., super gepfl., 5.800 €, KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

Top Opel Meriva A „Cosmo“ aus 2. Hd., 74 kW, Euro 4 (Benz.), Bj. 2004, TÜV 12/2020, 179 Tkm, alle Insp., Klima, ZV, eFH, ABS, Stereo, 8-fach ber., graumet., super gepfl., 2.600 €. KFZ Sutorius, Tel.: 0171/3114259

STELLENMARKT

Ab sofort suchen wir Bürokraft auf 450-€-Basis nach Betzdorf. Infos unter Tel.: 02741/23131, F. Hölzemann/PRO Finanzvermittlung

Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins, dass hinter jedem Wort und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum freibleiben muss. Kürzungen behält sich der Verlag vor. Annahmeschluss ist jeweils 13.00 Uhr des angegebenen Wochentages.

Bis 10 mm Anzeigenhöhe
7,80 €
inkl. MwSt.

Jede weitere Zeile zusätzlich
1,50 €
inkl. MwSt.

Rubrik gilt nur für Kleinanzeigen. **Nicht für Familienanzeigen** (z.B. Danksagungen, Grüße usw.).

Hiermit bestelle ich unter Zugrundelegung der geltenden AGB, anzusehen www.wittich.de, in der Ausgabe **Wissen** die obige Kleinanzeige (AS = Montag – bei Vorverlegung durch Feiertage 1 Tag früher).

Jede weitere Ausgabe zum halben Preis:

☐ **Kirchen** (AS Mo.) ☐ **Daaden-Herdorf** (AS Mi.) ☐ **Hamm** (AS Mo.)
☐ **Altenkirchen** (AS Mo.) ☐ **Gebhardshain** (AS Mo.) ☐ **Betzdorf** (AS Mo.)
☐ **Hachenburg** (AS Di.)

Zusätzliche Optionen:

☐ **Rahmen** 2,50 € pro Ausgabe ☐ **Farbe** 2,50 € pro Ausgabe
☐ **Chiffre** 6,50 € bei Zusendung ☐ magenta ☐ gelb ☐ cyan

Noch einfacher online buchen! anzeigen.wittich.de

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE2301200000066873

Ich/wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Hinweis: Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ihre hiermit übermittelten Daten werden nur zur Erfüllung des Auftrages verwendet und gem. den gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Ihre Anzeige ist auch über den Erscheinungstag hinaus in unserem Online-Portal zu finden.

Name/Vorname: Straße/Nr: PLZ/Ort:

Datum/Unterschrift: Telefon: Kreditinstitut:

Rechnung per Mail an: IBAN: DE

Bankverbindung bitte unbedingt angeben.

Coupon senden an:
LINUS WITTICH Medien KG - Postfach 1451, 56195 Höhr-Grenzhausen oder per Fax: 02624/911-115

Gesucht: Hauswirtschaftspersonal m/w/d. In Teilzeit oder Aushilfe. Einsatzort: Windeck, Nähe Au. Gebäudereinigung, Küche, Waschküche. Peter Meis GmbH & Co. KG, Tel.: 0175/4431207

Wir suchen eine Pflegehilfskraft m/w/d für unsere stationäre Pflegeeinrichtung (Gemeinde Windeck). Das Pflegeheim Wiedenhof ist seit mehr als 25 Jahren ein Familienbetrieb. Flexible Dienstplangestaltung und eine entspannte Arbeitsatmosphäre zeichnen uns aus. In Teilzeit oder Aushilfe. Seniorenheim Wiedenhof GmbH & Co. KG, Tel.: 02292/9137-0, www.wiedenhof.info

anzeigen.wittich.de ab 7,80 €

SONSTIGES

Echter Orientteppich, 206x124 cm, reine Naturschafwolle, handgeknüpft mit Ursprungs-Zeugnis, 790 €. Tel.: 02742/9125231

Brennholz, frisch und trocken. Brennholz Westerwald, Nistertal. www.brennholzwesterwald.com, Tel.: 02661/9175832, 0152/34006105,

Anzeigen online aufgeben: **www.wittich.de**

Preiswerter, professioneller
NACHHILFEUNTERRICHT
ISF Institut für Schulische Förderung
• für Schüler aller Schularten
• durch erfahrene Fachlehrer
• in allen Fächern
• Spez. Hilfen für Mathe Oberstufe / VWL / BWL / Rechn.wesen
• monatl. Kündigungsfrist
Über 30 Jahre anerk. Lern- und Schülerhilfe
Betzdorf · Viktoriastr. 24 · ☎ 02741/1203
www.isf-betzdorf.de

WITTICH MEDIEN

Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: **anzeigen.wittich.de**

Wichtige Informationsquellen

Eine der wichtigsten Informationsquellen für Immobilienkäufer ist der Grundbuchauszug. Darin ist der tatsächliche Eigentümer des Grundstücks eingetragen, dort steht auch, ob das Grundstück mit einer Grundschuld belastet ist und ob weitere Belastungen auf der Immobilie liegen. Auch die Auswertung der Abteilung zwei des Grundbuches ist wichtig. Ein Wegerecht für den Nachbarn auf dem dahinterliegenden Grundstück, ein Leitungsrecht für eine Wasserleitung oder nachbarrechtliche Beschränkungen zur Bebaubarkeit des Grundstückes sind wichtige Faktoren, welche die Kaufentscheidung beeinflussen können. Auch die Baugenehmigung, eine Auskunft über das Baulastenverzeichnis und andere Unterlagen sind sehr wichtige Informationsquellen für Käufer.

Nur nicht unter Druck setzten lassen

Der Immobilienmarkt boomt, die Preise für Wohneigentum steigen weiter. Das zeigt ein aktuelles Gutachten des Rats der Immobilienweisen. 8,2 Prozent mehr als im vergangenen Jahr kostet der durchschnittliche Erwerb einer Gebrauchtimmobilie, so der Bericht. Damit unerwartete Kosten die Finanzierung nicht zusätzlich belasten, sollten Wohnungskäufer genau hinschauen. „Wer die Katze im Sack kauft, geht das Risiko erheblicher Mehrkosten nach dem Erwerb ein“, warnt Florian Becker, Geschäftsführer des Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB). Beispielsweise könne ein Modernisierungsstau schon kurz nach dem Kauf teuer bezahlt werden. Ein unabhängiger Sachverständiger hilft bei der Einschätzung der Bausubstanz. Grundsätzlich sollten Erwerber auch vom Verkäufer eine Auskunft über die Beschlüsse der bestehenden Wohneigentümergemeinschaft erhalten. Hier können wichtige Informationen gewonnen werden, z.B. ob die Wohneigentümergemeinschaft ausreichend Rücklagen gebildet hat oder notwendige Instandhaltungsmaßnahmen aufgeschoben wurden. Daher rät Becker zur Geduld: „In jedem Fall sollten sich Käufer nicht unter Druck setzen lassen. Wer ohne Prüfung übereilt einen Kaufvertrag abschließt, rennt nicht selten blindlings in eine Kostenfalle, die ihn lebenslang belasten kann.“ *ots*

Kellerausbau

Die Nutzungsmöglichkeiten eines ausgebauten Kellers sind vielfältig, was nicht zuletzt an seinen natürlichen Gegebenheiten liegt. So sorgen die angenehmen Raumtemperaturen im Erdreich während des Sommers für optimales Klima, und mit einer Portion Phantasie lassen sich hier „Wohnträume“ mit einem besonderen Ambiente und Flair verwirklichen. Unabhängig davon, ob Sie den Keller selbst nutzen oder vermieten, ist es sinnvoll, möglichst weitsichtig und nachhaltig zu planen. Denken Sie an flexible Grundrisse und Konstruktionen, die eine Anpassung an veränderte Lebenssituationen möglich machen. Das reduziert die Kosten bei späteren Umbauten.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Wir suchen für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser und Bauernhöfe. Rufen Sie uns unverbindlich an!
Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!
0 27 42 / 91 27 10 • www.bender-immobilien.de

Keine baulichen Maßnahmen ohne Zustimmung

Sind einem Bauwerk Denkmaleigenschaften zugesprochen worden, muss der Eigentümer bei baulichen und konstruktiven Veränderungen Auflagen beachten. Vor jedem Eingriff ist die Denkmalbehörde hinzuzuziehen, die geplante Maßnahmen auch ablehnen kann, wenn sie den Erhalt von Denkmaleigenschaften gefährdet sieht. Aufgrund von Vorschriften zum Beispiel bei der Baustoffauswahl sind bauliche Veränderungen unter Wahrung des historischen Kontextes wesentlich zeit- und kostenaufwändiger als herkömmliche Baumaßnahmen. Die Investition kann sich trotz Mehrkosten lohnen, wenn der Eigentümer Förderungen und steuerliche Vorteile nutzt. Veränderungen ohne vorherige Zustimmung der Denkmalbehörde sind riskant, da diese einen Rückbau fordern kann.

Durchstarter gesucht?

Mit uns erfolgreich neue Mitarbeiter suchen und finden!

© Sunny studio / fotolia.com

JETZT NEU!

wittich.de/jobboerse

- Mobil verfügbar
- Hohe Reichweite
- Vereinfachter Bewerbungsprozess
- Attraktive Konditionen in der Kombination Print/Online
- Bessere Organisationsmöglichkeiten dank digitalisierter Bewerbungsunterlagen

Seien Sie dabei und erreichen Sie potentielle Mitarbeiter jetzt noch besser mit unserer Jobbörse.

WITTICH MEDIEN

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

jobboerse@wittich.de, www.wittich.de/jobboerse

Mit uns erreichen Sie Menschen!